



10. Aufruf „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“ gestartet

Es gibt sie noch, die positiven Nachrichten: Am 30. April verkündete die Sächsische Staatsministerin für Infrastruktur und Landesentwicklung, Regina Kraushaar, gemeinsam mit Landrat Michael Geisler die Fortführung des Förderprogrammes für den ländlichen Raum und damit verbunden den 10. Aufruf „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“.

Dieses Förderprogramm, welches auf der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung zur Ländlichen Entwicklung (RL LE/2014) basiert, hat seit seiner Einführung im Jahr 2016 im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge eine beeindruckende Entwicklung genommen. Ziel des Programms ist es, die Innenentwicklung im ländlichen Raum zu stärken und der negativen Bevölkerungsentwicklung entgegenzuwirken.

„In Zeiten knapper Kassen ist es nicht selbstverständlich, dass Förderprogramme fortgeführt oder neu aufgelegt werden. Umso erfreulicher ist es, dass auch im Jahr 2025 wieder ein bedeutender Beitrag zur Ver-



Im Oktober 2024 übergab Landrat Michael Geisler an Michael Steglich, Bürgermeister der Gemeinde Dürrröhrsdorf-Dittersbach, einen Zuwendungsbescheid für die Kita „Bachflöhe“ in Stürza für das Vorhaben „Barrierearme Erweiterung der Außenanlagen des Kindergartens“ – ein weiteres Projekt, welches über das Förderprogramm „Vitale Dorfkerne“ gefördert wird.

besserung der Lebensqualität geleistet werden kann und die Kommunen mit den Fördergeldern ihre Projekte gut planen können“, sagt Landrat Michael Geisler und dankt auch Staatsministerin Regina Kraushaar für ihr Engagement. „Das seit 2016 bestehende Förderprogramm für den ländlichen Raum hat im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge dazu beigetragen, dass in vielen Kommunen Maßnahmen umgesetzt wer-

den konnten, welche aus eigener Kraft nicht hätten finanziert werden können“, so der Landrat weiter.

Fokus liegt auf Gemeinschaft und Bildung

Insbesondere profitieren von der Förderung öffentliche Einrichtungen, Dienstleistungszentren, Freizeitangebote sowie Angebote im Bereich Bildung und Betreuung. In den vergangenen

Jahren konnten bereits 51 Vorhaben umgesetzt werden bzw. befinden diese sich in der Umsetzung. Insgesamt wurden etwa 16,2 Millionen Euro investiert, wobei die Vorhabensträger rund 11,3 Millionen Euro an Fördermitteln erhielten.

Die positiven Auswirkungen des Programms sind vielfältig. Durch die Förderung konnten neue Begegnungsorte geschaffen, medizinische Versorgungszentren verbessert und das Betreuungs-

angebot in Kindertagesstätten und Schulen erweitert werden. Dies stärkt das Gemeinschaftsgefühl und wirkt sich positiv auf die Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Ortschaften aus.

Erfolgreiche Beispiele für umgesetzte Projekte sind der Innenausbau der „Alten Schule Possendorf“, die Modernisierung und Angebotserweiterung des Sport- und Freizeittreffs in Reinhardtsdorf, die Sanierung der Freibäder in Hohnstein, Rathevalde und Berggießhübel sowie die Schaffung neuer Mehrgenerationenplätze und die Sanierung von Kindertagesstätten in verschiedenen Kommunen. Das Programm leistet somit einen wertvollen Beitrag zur Aufwertung der einzelnen Kommunen und ihrer Ortsteile.

Ab sofort können sich Kommunen bei den LEADER-Aktionsgruppen „Silbernes Erzgebirge“ und „Sächsische Schweiz“ bewerben. Genauer Informationen zum 10. Aufruf können unter folgendem Link abgefordert werden:
www.laendlicher-raum.sachsen.de/automatische-strukturseiten-anlage-20922-20922.html.

Fördermittel für die Neugestaltung des ehemaligen Steinbruchs „Karrasch“ in Bannewitz

Am 30. April 2025 übergab Landrat Michael Geisler gemeinsam mit Regina Kraushaar, Staatsministerin für Infrastruktur und Landesentwicklung, einen Zuwendungsbescheid für die Neugestaltung des ehemaligen Sandsteinbruchs „Karrasch“ in Bannewitz an Bürgermeister Heiko Wersig. Die Gemeinde möchte durch das Vorhaben das regional geologisch und geschichtlich bedeutsame Gelände einer nachhaltigen Nutzung zuführen.



„Mit der Neugestaltung des ‚Karrasch‘, schaffen wir nicht nur einen Erholungsort für Bürgerinnen und Bürger, sondern fördern

auch das Wissen um die regionale Geschichte und die Geologie“, meint Landrat Geisler. „Für Schülerinnen und Schüler entstehen mit dieser Neugestaltung attraktive Freizeit- und Bildungsangebote.“

Die Förderung wird nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien ab 2023 gewährt. Das Investitionsvolumen des

Projekts beläuft sich auf rund 58.000 Euro. Für die Umsetzung des Vorhabens erhält die Gemeinde Bannewitz eine Zuwendung in Höhe von rund 43.500 Euro. Die Kommune selber beteiligt sich mit rund 14.500 Euro Eigenmitteln.

Der nächste Landkreisbote erscheint am 28.06.2025.

Landesdirektion genehmigt Haushalt für 2025

Die Landesdirektion Sachsen hat mit Bescheid vom 7. Mai 2025 den Haushalt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge für 2025, welcher im Kreistag am 10. März 2025 beschlossen wurde, zum Vollzug freigegeben. Die Genehmigung wurde mit der Auflage erteilt, dass durch den Landkreis ein Haushaltsstrukturkonzept zu erstellen ist, das eine Gesetzmäßigkeit des Haushaltes bis zum vierten Folgejahr sicherstellt.

Der Haushaltsplan sieht für das Haushaltsjahr 2025 Aufwen-



dungen in Höhe von 524,7 Millionen Euro vor. Investitionen plant der Landkreis im Jahr 2025 in Höhe von 21,6 Millionen Euro. Der Kreisumlagesatz wurde auf 35,41 Prozent festgesetzt.

Die Haushaltsdokumente werden im Zeitraum **vom 19. bis 26. Mai 2025** zur öffentlichen Einsichtnahme ausgelegt. „Nach dieser Frist tritt der Haushalt in Kraft. Trotz der derzeit finanziell angespannten Situation war es dem Landkreis gelungen einen gesetzeskonformen

Haushalt aufzustellen, der nun von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt wurde. Damit können die Projekte durch die Landkreisverwaltung und freien Träger in Angriff genommen und die Verbindlichkeiten gegenüber den Leistungsempfängern erfüllt werden“, so Landrat Michael Geisler.

Die Bekanntmachung der Haushaltssatzung sowie die Information über die öffentliche Auslegung ist auf **Seite 10** dieses Landkreisboten veröffentlicht.

Die Beauftragte für Inklusion und die Belange von Menschen mit Behinderungen informiert: Wenn die Sehkraft nachlässt ... – ein mobiles Beratungsangebot

Im Laufe des Lebens lässt bei vielen Menschen die Sehkraft nach oder Erkrankungen führen zu einem Sehverlust. Blickpunkt Auge unterstützt Sie und berät zu Fragen, Unsicherheiten und Ängsten.

Die mobile Beratung von Blickpunkt Auge informiert und berät Sie kostenfrei

- am 04. Juni 2025 (10:00 – 12:00 Uhr) in Altenberg, Tourist-Information am Bahnhof 1,

- am 26. Juni 2025 (10:00 – 13:00 Uhr) in Pirna, KISS Pirna der Bürgerhilfe Sachsen e. V., Schillerstraße 35 und

- am 2. Juli 2025 (13:00 – 16:00 Uhr) in Tharandt, Kuppelhalle Tharandt e. V. in der Pienner Straße 13

zu folgenden Themen:

- Fragen zur Augenerkrankung sowie Tipps und Tricks zur Alltagsbewältigung,
- Sehhilfen und alltagspraktische Hilfsmittel,
- rechtliche und finanzielle Ansprüche,
- Bildung und berufliche Teilhabe,
- Kultur und Freizeit sowie
- Selbsthilfeangebote.



Blickpunkt Auge bittet um vorherige Anmeldung:
per Telefon: 03501 80 90 628

per E-Mail: sachsen@blickpunkt-auge.de
Weitere Informationen zu den

Angeboten von Blickpunkt Auge erhalten Sie unter www.blickpunkt-auge.de.

Veränderte Öffnungszeiten Ende Mai

Das Landratsamt bleibt einschließlich der Außenstellen am **Freitag, dem 30. Mai 2025, geschlossen**. Dafür ist die Behörde, außer der Außenstelle Sebnitz, am **Mittwoch, dem 28. Mai 2025, in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr zusätzlich geöffnet**.

Wir bitten um Beachtung.

In Ausübung seiner Tätigkeit als Straßenwärter verloren wir unseren langjährigen und geschätzten Kollegen

Mirko Kohlmann

Wir alle sind zutiefst erschüttert.

Seine besonnene, aufgeschlossene und hilfsbereite Art werden wir sehr vermissen und sein Andenken in Ehren bewahren. Wir empfinden tiefempfundenes Beileid und fühlen uns in Trauer eng mit seiner Frau, Familie, Angehörigen und Freunden verbunden.

Die Kollegen der Straßenmeisterei Altenberg

Bei einem tragischen Arbeitsunfall verlor der langjährige Mitarbeiter der Straßenmeisterei Altenberg

Mirko Kohlmann

sein Leben.

Wir sind zutiefst erschüttert über den tödlichen Unfall.

Im Namen der gesamten Mitarbeiterschaft des Landratsamtes sprechen wir den Angehörigen, Freunden und Kollegen unser tiefempfundenes Beileid aus. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Landrat

Personalrat

Vereine erhalten Förderung über das Kommunale Ehrenamtsbudget 2025

In diesem Jahr erhalten 33 ehrenamtliche Kleinprojekte eine Förderung zwischen 500 und 2.000 Euro aus dem „Kommunalen Ehrenamtsbudget“. Wie in den vergangenen Jahren auch hat sich eine Jury, bestehend aus den Fraktionsvorsitzenden der Kreistagsfraktionen und Gruppen unter der Leitung von Landrat Michael Geisler zusammengesetzt und am 7. Mai 2025 über die Anträge entschieden. Dazu wurden die 218 Anträge aus 33 Kommunen des Landkreises inspiziert und abschließend bewertet.

„Die Vereine haben auch in diesem Jahr wieder eine Vielzahl von interessanten und kreativen Projekten eingereicht. Ich freue mich, dass der Landkreis viele dieser Ideen unterstützen kann, auch wenn die zur Verfügung stehenden Mittel in diesem Jahr leider wesentlich geringer sind



als im Vorjahr“, erklärt Landrat Michael Geisler. „Zusammen mit den Vorsitzenden der Kreistagsfraktionen und Gruppen haben wir uns dafür eingesetzt, zahlreiche Projekte zu fördern und den gesamten Landkreis im Blick zu behalten.“

Eine Rolle bei der Entscheidungsfindung spielte die Art der Unter-

stützung, die Nachhaltigkeit der Maßnahme sowie die Betrachtung, ob die Maßnahme bereits von anderen Trägern Unterstützung erhält. Auch die Bürgermeister der Kommunen, aus denen die Antragsteller kommen, konnten ihr Votum abgeben.

Das Gesamtvolumen der geförderten Anträge beträgt 33.750

Euro. Dabei reichen die Maßnahmen der Ehrenamtlichen vom Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit sowie der Digitalisierung von Vereinsstrukturen über die Nachwuchsgewinnung und Weiterbildung von ehrenamtlich Engagierten bis hin zur Wettkampfausstattung.

Für den **11. Juni 2025** laden Land-

rat Geisler und die Vertreter der Kreistagsfraktionen und Gruppen die Vereine und Initiativgruppen ins Schloss Sonnenstein zu einer persönlichen Übergabe der Zuwendungsbescheide ein. Darüber hinaus werden in diesem Jahr weitere Veranstaltungen zur Würdigung der ehrenamtlichen Arbeit stattfinden. Auch drei Dachverbände des Landkreises sowie vier Hilfsorganisationen können wieder mit einer finanziellen Zuwendung in Höhe von insgesamt 6.750 Euro rechnen.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts. Grundlage dafür ist die vom Freistaat Sachsen erlassene Kommunalpauschalenverordnung.

Hinweise zur Antragstellung Schülerbeförderung für das Schuljahr 2025/2026

Die Fahrt zwischen Wohnort und Schule wird vorrangig im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) organisiert. Zur Nutzung des ÖPNV sind Fahrausweise notwendig. Die Eltern bzw. volljährige Schüler können beim Verkehrsunternehmen, z. B. der RVSOE, ein **Bildungsticket** bestellen. Das Bildungsticket kann von Eltern bzw. volljährigen Schülern beim Verkehrsunternehmen bestellt werden. Mit dem Bildungsticket ist es möglich alle öffentlichen Verkehrsmittel im gesamten Verbundraum zu nutzen. Als Verbundraum gilt der Verkehrsverbund am Schulort. Für den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ist dies der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO). Der monatliche Preis des Bildungstickets beträgt 15 Euro und entspricht damit dem monatlichen Eigenanteil an der Schülerbeförderung gemäß Schülerbeförderungssatzung (SchBS*).

Weitere Informationen sind auf der Seite des VVO unter www.dein-bildungsticket.de/dein-bildungsticket-vvo/



und folgendem QR-Code erhältlich.



Geförderte Schülerbeförderung:

Schüler, welche aus gesundheitlichen Gründen oder auf Grund fehlender ÖPNV-Verbindungen den Schulweg nicht zumutbar bewältigen können und mit dem privaten Kraftfahrzeug oder im Schülerspezialverkehr befördert werden müssen, können einen Antrag auf geförderte Schülerbeförderung beim Landratsamt stellen. Diese Antragstellung ist jährlich notwendig. Der Anspruchsbeginn für die geförderte

Schülerbeförderung richtet sich nach den Regelungen des § 9 (1) SchBS*. Grundsätzlich sind Anträge auf geförderte Schülerbeförderung vor Beginn eines Schuljahres, spätestens **bis zum 31. Mai**, beim Landratsamt (Aufgabenträger) einzureichen. Änderungen im laufenden Schuljahr, bedingt durch Umzug oder Schulwechsel, sollten **mindestens drei Wochen vor Beförderungsbeginn** gestellt werden.

Schüler, welche nicht das gesamte Schuljahr eine Schülerbeförderung benötigen, sondern beispielsweise nur für die Fahrt zum Praktikumsort, müssen **mindestens drei Wochen vor Beförderungsbeginn** einen Antrag auf

geförderte Schülerbeförderung stellen, wenn diese in Anspruch genommen werden soll.

Werden Anträge während eines Schuljahres gestellt, gilt der Berechtigungsanspruch ab dem Monat, der dem Monat folgt, in dem der Antrag beim Aufgabenträger bis zum 3. Kalendertag vollständig eingegangen ist. Dies gilt auch für Schüler, welche eine Entscheidung über die Notwendigkeit der Schülerbeförderung zur Vorlage bei Behörden, insbesondere zur Beantragung von Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes, benötigen.

Ein **Erlass der Eigenanteile** gemäß SchBS ist nach Antragsprüfung für das dritte und ggf. weitere Fahrkinder der Familie sowie für Schüler, für die Leistungen nach §§ 33 und 34 SGB VIII laufen und die ihren Aufenthaltsort im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge haben, möglich. Dafür ist ein **Antrag** auf Erlass der Eigenanteile zu stellen, wofür das entsprechende Antragsformular zu nutzen ist.

Alle Antragsvordrucke sind im Landratsamt erhältlich und im Internet unter www.landratsamt-pirna.de/schuelerbefoerderung.html abrufbar.

Fragen können an folgende Kontakte gerichtet werden:

Grundschulen, Oberschulen, Gymnasien, Berufsbildende Schulen:
Telefon: 03501 515-4404 oder -4405

Förderschulen und Schülerspezialverkehr:
Telefon: 03501 515-4408 oder -4411

Allgemeine Fragen zum ÖPNV:
Telefon: 03501 515-4403 und -4213

oder per E-Mail: verkehrsweisen@landratsamt-pirna.de

* Die aktuell gültige SchBS finden Sie unter folgendem Link: www.landratsamt-pirna.de/schuelerbefoerderung.html

Fachkräfteallianz Sächsische Schweiz-Osterzgebirge stellt sich vor

Am **5. Juni 2025** stellt sich die Fachkräfteallianz Sächsische Schweiz-Osterzgebirge beim **IHK-Personalforum** in Neustadt/Sachsen interessierten Gästen vor. Folgende Projektträger sind mit ihren Fachkräfte-Initiativen auf der Veranstaltung vertreten:

- „Schaffung einer Wirtschafts-marke für den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zur Stärkung des Images als attraktiver Wirtschaftsstandort“ und „Spätschicht - Auf dem Weg zur Wirtschaft“ vom Landkreis



Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

- „Gründung einer Kooperative für gemeinsames Personalmanagement im Tourismus“ von Sylvia Lorenz

- „Hohnstein - DeinZukunftsort“ von der Tourismusförderungsgesellschaft der Stadt Hohnstein mbH
- „ConnectUkraine“ von Iryna Sapozhnikova und

- „Welcome Center Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“ vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Das IHK-Personalforum richtet sich an Unternehmer, Geschäftsführer sowie Personalleiter und findet erstmalig im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge statt. Die Arbeitswelt verändert sich rasant - dabei stellt sich die entscheidende Frage: Wer sind die Talente von morgen und wie gewinnt man sie?

Neben interessanten Fachbeiträgen dient das Forum dem Austausch mit Experten und Personalverantwortlichen. Dabei werden wertvolle Lösungssätze und praxisnahe Unterstützungsmöglichkeiten aufgezeigt, um Zukunftspotenziale für das eigene Unternehmen zu identifizieren sowie Teamvielfalt als Chance zu nutzen.

Anmeldungen zum IHK-Personalforum sind möglich unter: events.dresden.ihk.de/b?p=ihk-personalforum

„Tag der Ausbildung“ 2025 – Unternehmen bis Ende Mai anmelden

Bis zum **29. Mai 2025** ist für Unternehmer noch Zeit, um sich für die Ausbildungsmesse „Tag der Ausbildung“ am **Samstag, den 13. September 2025**, anzumelden, um einen Eintrag im Besucherheft zu erhalten. Zwischen 10:00 und 15:00 Uhr bietet sich an diesem Tag für junge Menschen die Gelegenheit vielfältige Perspektiven und

Karrieremöglichkeiten sowie Vertreterinnen und Vertreter der regionalen Unternehmen kennenzulernen.

Die Unternehmen, öffentlichen Institutionen, Vereine und weiterführenden Schulen des Landkreises können sich noch bis Ende Mai anmelden und einen Messestand für den Veranstaltungstag am 13. September

2025 im Beruflichen Schulzentrum „Friedrich Siemens“ in Pirna online buchen: mitdenken.sachsen.de/1047383.

Die Standplätze sind kostenpflichtig. Die Gebühren für die Standplätze können beim Team der Wirtschaftsförderung erfragt werden. **Unternehmen, die sich bis zum 29. Mai 2025 registrieren, werden im Besu-**

cherheft veröffentlicht. Die Broschüre wird rechtzeitig vor der Messe an die Schüler im Landkreis ausgegeben.

Zudem können sich Unternehmen melden, wenn sie Schauführungen, Wettbewerbe und spannende Aktionen im Beruflichen Schulzentrum „Friedrich Siemens“ in Pirna durchführen wollen.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Wirtschaftsförderung
Schloßhof 2/4
01796 Pirna
Telefon: 03501 515-1514
E-Mail: sebastian.salomo@landratsamt-pirna.de

Finanzierungssprechtage am 20. Mai 2025

Industrie- und Handelskammer Dresden und Handwerkskammer Dresden beraten zu Fördermitteln und Finanzierungsvarianten

Die IHK Dresden und die HWK Dresden unterstützen Unternehmen neben der projektbezogenen Recherche geeigneter Fördermittel auch mit der Erarbeitung individueller Finanzierungsvorschläge für ihre Vorhaben und bieten entsprechende Beratungsgespräche an.

Der nächste Finanzierungssprechtage findet am **20. Mai 2025 von 10:00 bis 16:00 Uhr** in der Industrie- und Handelskammer Dresden, Geschäftsstelle Pirna, Breite Straße 4, 01796 Pirna statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung zu den Einzelgesprächen ist erforderlich und

unter www.dresden.ihk.de/veranstaltungen oder bei den nachfolgend genannten Ansprechpartnern möglich.

Ansprechpartner:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Telefon: 03501 515-1519
E-Mail: ines.henning@landratsamt-pirna.de

Industrie- und Handelskammer Dresden
Geschäftsstelle Pirna
Telefon: 0351 2802-471
E-Mail: service.pirna@dresden.ihk.de

Kreishandwerkerschaft Südsachsen
Telefon: 03501 5304-21
E-Mail: reichel@kh-suedsachsen.de

Starkes Netzwerk, starke Impulse: Arbeitskreis Schule-Wirtschaft stellt Weichen für 2025

Der Arbeitskreis Schule-Wirtschaft traf sich Ende April zu seiner Frühjahrstagung mit mehr als 80 engagierten Teilnehmern aus Schulen, Unternehmen und Institutionen der Region. Im Fokus standen zwei zukunftsweisende Impulse: Künstliche Intelligenz in der beruflichen Orientierung sowie die innovative Methode „Lego® Serious Play®“. Besonders großes Interesse weckte der Vortrag zum Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der schulischen und unternehmerischen beruflichen Orientierung. Deutlich wurde, welches Potenzial neue Technologien für die gezielte Ansprache und Unterstützung junger Menschen auf dem Weg in die Berufswelt bieten.

Ein weiterer Impuls kam von einer Referentin für „Lego® Serious Play®“, die anschaulich zeigte, wie spielerische Methoden komplexe Entscheidungs- und Entwicklungsprozesse unterstützen können – sowohl in der Schule als auch im Unternehmensumfeld.

Die Tagungsteilnehmer waren begeistert von der inhaltlichen Tiefe und den praxisnahen Ideen der beiden Referenten. Das Treffen unterstrich erneut die Stärke des Netzwerks Schule-Wirtschaft in der Region. Landrat Michael Geisler betonte die Bedeutung des Arbeitskreises: „Dieses Netzwerk



ist ein zentraler Baustein für die Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft. Nur wenn wir gemeinsam handeln, können wir unsere zukünftigen Fachkräfte vor Ort binden. Mein besonderer Dank gilt den Vorsitzenden Stefan Lustig für den Bereich Schule und Axel Mantey für den Bereich Wirtschaft.“

Mit klaren Vorhaben und neuen Impulsen blickt der Arbeitskreis nach vorn – die Weichen für das Jahr 2025 sind gestellt.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz - Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Telefon: 03501 515-1514
E-Mail: sebastian.salomo@landratsamt-pirna.de

Der Nachhaltigkeitsrat der Sächsischen Schweiz informiert: Einfach. Nachhaltig. Besser.

Hier stellt Ihnen der Nachhaltigkeitsrat der Sächsischen Schweiz Unternehmen und Initiativen unseres Landkreises vor, die dazu beitragen, die Welt ein wenig besser zu machen. Sie werden sehen, wie vielfältig nachhaltiges Engagement aussieht und wie einfach es manchmal sein kann, mit kleinen Schritten Großes zu bewirken.

Kontakt Nachhaltigkeitsrat:

Luisa Adlkofer

Telefon: 03501 470143

E-Mail: l.adlkofer@saechsische-schweiz.de



Foto: Marko Förster

Darum wäre die Auszeichnung auch für den Naturschutz ein Gewinn.“

Die Publikumswahl „Deutschlands schönster Wanderweg“ wird seit 2006 von der Fachzeitschrift „Wandermagazin“ ausgerichtet. Es ist einer der renommiertesten nationalen Wettbewerbe für Wanderwege. Die Nominierung der Routen erfolgt durch eine vierköpfige Jury aus Wanderexperten. Der Caspar-David-Friedrich-Weg ist eine von zehn nominierten Tagestouren. Wer bei den Mehrtagestouren noch einen Favoriten für seine Stimme sucht: Der Kammweg Erzgebirge-Vogtland mit Start in Altenberg steht auch zur Wahl.

Nominiert für Deutschlands schönsten Wanderweg 2025: Der Caspar-David-Friedrich-Weg

Es war neben der neuen Ausstellung „CDFriedrich inspiriert“ in Bad Schandau eines der aufwändigsten Jubiläumsprojekte zum 250. Geburtstag des Jahrhundertkünstlers Caspar David Friedrich in der Sächsischen Schweiz: Der ihm gewidmete, 15 Kilometer lange Wanderweg zwischen Krippen und Schöna wurde komplett überarbeitet. Mit neuen Schautafeln, neuen Aussichten und neuer Wegeführung ist die Route wieder ein Wanderhighlight in der Region.

Die Stadt Bad Schandau, die Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna, die Nationalpark- und Forstverwaltung von Sachsenforst und der Tourismusverband Sächsische Schweiz (TVSSW) sowie weitere Unterstützer haben das Projekt gemeinsam umgesetzt. Jetzt hat der Weg gute Chancen, zu „Deutschlands schönstem Wanderweg“ gekürt zu werden. Die Publikumswahl endet am 30. Juni. Die Endergebnisse werden Mitte August verkündet.

Eine Auszeichnung mit großer Signalwirkung

„Wir wissen aus der Erfahrung mit dem Malerweg Elbsandsteingebirge, dass das Prädikat

„Deutschlands schönster Wanderweg“ große Signalwirkung hat“, sagt der Vorsitzende des Tourismusverbandes Landrat Michael Geisler. „Wenn wir diesen Titel gewinnen, wird das zahlreiche Natur- und Wanderfreunde zusätzlich in die Sächsische Schweiz locken.“ Bereits die Nominierung sei ein großer Erfolg und ein schöner Lohn für den Aufwand zur Wiederbelebung des Weges.

Ein Gewinn für den Naturschutz

Hanspeter Mayr, Pressesprecher der Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz, ergänzt: „Der Caspar-David-Friedrich-Weg lädt dazu ein, auch weni-

ger bekannte Bereiche der Sächsischen Schweiz zu entdecken.

Und jetzt Sie:

Stimmen Sie noch bis zum 30. Juni online unter www.wandermagazin.de/wahlstudio oder per Wahlkarte in den Touristinformationen ab. Und sagen Sie es Familie und Freunden!

Mehr Infos zur Abstimmung unter www.nebelmeer.link/dsw



Foto: Philipp Zieger



Jetzt für den Caspar-David-Friedrich-Weg abstimmen!



(c) Philipp Zieger

nebelmeer.link/dsw

... und mit etwas Glück tolle Preise gewinnen!



Informationsabend für werdende Eltern am 2. Juni 2025 in Dippoldiswalde

Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bietet am 2. Juni 2025 den nächsten Informationsabend für werdende Eltern im Landratsamt Dippoldiswalde an.

Sie erwarten ein Kind? Dann sind Sie genau richtig bei dieser kostenlosen Informationsveranstaltung, bei der es um vielfältige Themen rund um Schwangerschaft und Geburt geht. Ihre Fragen, beispielsweise



zu Elternzeit, Mutterschutz, Kinder- oder Elterngeld werden von der Schwangerenberaterin des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und vom Jugendamt „Herzlich Willkommen im Leben“ gern beantwortet. Sie können Anträge mitnehmen und sich in der Runde

mit anderen werdenden Eltern austauschen.

Bitte melden Sie sich spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung bei Frau Mehner unter 0160-8403209 oder per E-Mail: willkommen@landratsamt-pirna.de an.

Informationsabend:

Wann? 2. Juni 2025, ab 17:00 Uhr

Wo? Landratsamt Dippoldis-

walde, Weißeritzstraße 7, 01744 Dippoldiswalde

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Jugendamt „Herzlich Willkommen im Leben“

Telefon: 0160 8403209

E-Mail: willkommen@landratsamt-pirna.de

Die nachfolgenden Termine fin-

den am 4. August 2025 in Pirna und am 1. September 2025 in Freital statt. Weitere Informationen und Termine sind zu finden unter: www.landratsamt-pirna.de/herzlich-willkommen-im-leben.html

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Dein Jahr, dein Bild, deine Ziele

Ausstellung im Jugendamt zeigt Ergebnisse des Kreativwettbewerbs von Pflegekindern

Im Januar 2025 hatte der Landkreis einen Kreativwettbewerb unter den Pflegekindern ausgerufen. Die eingegangenen Kunstwerke werden nun im Landratsamt Pirna im zweiten Obergeschoss des Stadtlügels auf dem Gang vom Jugendamt ausgestellt und können von den Besuchern betrachtet werden.

Beteiligung von Pflegekindern als Ziel der Aktion

Mit dem Kreativwettbewerb will der Landkreis auf das Thema „Pflegeeltern/Pflegekinder“ aufmerksam machen und zudem Zielorientiertheit, Selbstwirksamkeit und Beteiligung fördern. Mit ihrem Bild sollten die Pflegekinder herausfinden, was ihre eigenen Ziele sind. Denn nur durch den persönlichen inneren Antrieb eines Menschen können Ziele tatsächlich erreicht werden. Bei manchen Werken



halfen die Pflegeeltern mit und es entstand ein Wimmelbild an Wünschen und Zielen. In Anlehnung an das Motto des Kreativwettbewerbs wurden die zehn eingegangenen Kunstwerke bewertet und honoriert.

Landkreis sucht Pflegefamilien

Verantwortung für ein junges

Leben zu übernehmen, ist eine große Herausforderung. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um die eigenen Kinder handelt oder um Pflegekinder. Aus verschiedenen Gründen sind Eltern nicht immer in der Lage, ihre Kinder im bisherigen Lebensumfeld zu betreuen. Pflegeeltern können diesen Kindern zeitlich begrenzt oder auch dauerhaft

zu einem neuen Zuhause verhelfen.

Das Jugendamt des Landkreises sucht Familien, Paare oder Einzelpersonen, die Pflegekindern ein liebevolles Zuhause geben können.

Wer überlegt, ein Kind befristet oder dauerhaft in Pflege zu nehmen, erhält beim Pflegekinderdienst des Jugendamtes zahlrei-

che Informationen, die über die Voraussetzungen, den Ablauf eines Pflegeverhältnisses, die finanziellen Rahmenbedingungen und die Unterstützungsangebote für Pflegeeltern aufklären.

Kontakt:

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Landratsamt Jugendamt/Referat Besondere Soziale Dienste und Förderung Pflegekinderdienst
E-Mail: pfegekinderdienst@landratsamt-pirna.de

Weitere Informationen zum Thema: www.landratsamt-pirna.de/pfegekinderdienst.html

Der Landkreis macht seit April 2024 mit einer Werbekampagne auf das Thema aufmerksam:

www.landratsamt-pirna.de/jugendamt.html

Einladung zu einem kostenlosen Online-Elternabend zum Thema Cannabis im Jugendalter

Cannabis war in Deutschland, nach Tabak und Alkohol, bereits vor der Legalisierung 2024 die am dritthäufigsten konsumierte psychoaktive Substanz. Die gesundheitlichen Folgen für die Altersgruppe der Jugendlichen sind selbst bei einmaligem Konsum besonders hoch, da sich das Gehirn in einer wichtigen Entwicklungsphase befindet. Weiterhin kann der Konsum auch die Persönlichkeitsentwicklung

und das allgemeine psychische Wohlbefinden nachhaltig beeinflussen. Doch wie wirkt Cannabis?

Wir möchten Sie zu einem digitalen Elternabend zum Thema „Kiffen ist doch ganz normal!? Cannabis im Jugendalter“ einladen, welcher von der Stadt Leipzig für alle Eltern in Sachsen organisiert wurde. Der Elternabend findet am Dienstag, den 17.06.2025 von 19:00 - 20:30

Uhr statt und wird komplett in Gebärdensprache übersetzt. Über diesen QR-Code können Sie sich am Tag einwählen:



In dieser Veranstaltung erhalten Sie Informationen über den Konsum von Cannabis von Ju-

gendlichen. Es werden Mythen aufgeklärt und verschiedene Handlungsoptionen aufgezeigt, damit Sie in dieser schwierigen Phase nicht allein mit Ihren Fragen sind.

Weitere Informationen erhalten Sie unter diesem QR-Code::



bzw. in leichter Sprache unter diesem QR-Code::



Sie möchten gern den Link zur Anmeldung oder zu den Flyern? Auf Anfrage schicken wir diese gern zu. **Unser Kontakt:** jugendarbeitundfoerderung@landratsamt-pirna.de

Gesundheitsamt

Eichenprozessionsspinner: Gesundheitliche Risiken ernst nehmen

Zuständigkeiten kennen – Gefahren vorbeugen

Mit dem beginnenden Blattaustrieb der einheimischen Eichen schlüpfen auch die Raupen des Eichenprozessionsspinners. Die feinen Brennhaare der Raupen stellen eine erhebliche gesundheitliche Gefahr für Menschen und Tiere dar und können allergische Reaktionen, Hautreizungen sowie Atemwegsbeschwerden hervorrufen.

Gefährdung und Lebensweise

Der Eichenprozessionsspinner ist ein wärmeliebender Schmetterling, dessen Raupen sich ausschließlich an Eichen ansiedeln. Die Tiere durchlaufen mehrere Larvenstadien, wobei insbeson-



Gespinst des Eichenprozessionsspinners.

dere ab dem dritten Stadium die gefährlichen Brennhaare ausgebildet werden. Nester befinden sich meist am Stamm

oder in Astgabelungen. Die nachtaktiven Tiere wandern als Prozession vom Nest in die Baumkrone und fressen dort die Blätter. Tagsüber verbleiben sie in ihren Nestern.

Verantwortlichkeiten und Ansprechpartner

Grundstückseigentümer befahleener Bäume sind verpflichtet, von ihren Grundstücken ausgehende Gesundheitsgefahren, wie durch den Eichenprozessionsspinner, zu beseitigen. Dies gilt insbesondere bei räumlicher Nähe zu Wohnbebauung oder Flächen, die dem Aufenthalt von Menschen dienen (zum

Beispiel: Spielplätze, Schulhöfe, Wege).

Zur Identifikation des Eichenprozessionsspinners, seiner Larvenstadien sowie für Empfehlungen zur Gefahrenabwehr steht das Gesundheitsamt als fachliche Ansprechstelle zur Verfügung, insbesondere bei konkreter Gesundheitsgefährdung.

Wichtiger Hinweis: Die Entfernung von Nestern sollte ausschließlich durch spezialisierte Fachfirmen erfolgen. Selbstversuche sind aus gesundheitlichen Gründen dringend zu unterlassen.

Zuständig für ordnungsrechtli-

che Anordnungen ist die Ortspolizeibehörde gemäß § 6 Abs. 1 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gesundheitsamt,
Referat Hygiene
Schloßhof 2/4
01796 Pirna
Telefon: 03501 515-2317
E-Mail: gesundheit@landratsamt-pirna.de

Stadt- und Gemeindeverwaltungen als Ortspolizeibehörden siehe www.landratsamt-pirna.de/staedte-gemeinden.html

Soziales

Leistungen der Eingliederungs- und Behindertenhilfe können jetzt online beantragt werden

Die Möglichkeiten, bestimmte Leistungen online zu beantragen, werden immer vielfältiger. Auch im Referat Eingliederungs- und Behindertenhilfe des Sozial- und Ausländeramtes können jetzt neue Onlineanträge genutzt werden. Diese sind über das Serviceportal Amt24 (www.amt24.sachsen.de) abrufbar, via PC oder Handy auszufüllen und können mit den entsprechenden Anhängen (z. B. bereits vorliegende medizinische Unterlagen) direkt versendet werden.

Für Online-Antragsteller entfällt somit das händische Ausfüllen bzw. der Ausdruck eines ausgefüllten PDF-Formulars, auch Nachreichungen von Unterlagen per Post sind nur noch in Ausnahmefällen nötig. Lediglich die Schweigepflichtsentbindung wird derzeit noch in Papierform gefordert. Ein Online-Verfahren für die Einreichungen der Ärztinnen und Ärzte sowie Kliniken wurde ebenfalls umgesetzt. So können die sogenannten Befundstellen ihre Befundberichte seit Sommer 2024 auch online einreichen.

Durch die digitale Weiterleitung aller notwendigen Unterlagen an das Landratsamt verkürzen sich auch die Bearbeitungszeiten.

Folgende Leistungen können nun online über Amt24 beantragt werden:

- Landesblindengeld und andere Nachteilsausgleiche
- Feststellung Schwerbehinderung (Erstantrag und Änderungsantrag)
- Schwerbehindertenausweis (Verlängerung) sowie Wertmarke

Antragstellung direkt über die Amt24-Seite des Referates Eingliederungs- und Behindertenhilfe

Über den folgenden Link bzw. durch Scannen des QR-Codes gelangt der Antragsteller direkt



zum Serviceportal und dort auf die entsprechende Seite. Unter dem Punkt „Zugeordnete Leistungen“ kann der gewünschte Antrag ausgewählt und der Onlineantrag gestartet werden. Um den Antrag nutzen zu können, ist die Anmeldung im Serviceportal Amt24 bzw. die Erstellung eines Nutzerkontos erforderlich. Dieses Nutzerkonto kann ebenfalls zur Beantragung weiterer Leistungen über das Serviceportal Amt24 genutzt werden. Wichtige Unterlagen können im Antragsprozess als Anhang hochgeladen werden. Bei erfolgreicher Übermittlung des Antrages erhält der Antragsteller eine Eingangsbestätigung.

amt24.sachsen.de/zufi/organisationseinheiten/6006410?plz=01796&ags=14628270

Eine Einreichung der Anträge in Papierform ist weiterhin möglich. Die Formulare sind abrufbar auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.landratsamt-pirna.de/schwerbehinderteneigenschaft.html

„digitalMobil“ – Termine bis Juni 2025

Das digitalMobil ist ein umgebauter Kleinbus und bietet Ihnen persönliche Beratung und Unterstützung an, bspw. bei der Durchsetzung von Ansprüchen mit dem Fokus auf digitale Antragstellung und Vermittlung konkreter Hilfen.

Der Schwerpunkt in den Beratungen liegt insbesondere darin, die immer mehr geforderten digitalen Zugänge zu ermöglichen und zu begleiten. Dies beginnt bereits bei Online-Anträgen und -Formularen über Registrierungen bis hin zum Umgang mit digitaler Technik.

Das Beratungsangebot ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht. Hier die nächsten Termine:

- Bad Gottleuba (Parkplatz EDEKA – Einkaufsmarkt)
dienstags von 09:00 – 11:00 Uhr: 20.05., 03.06. und 17.06.2025
- Bad Schandau (Marktplatz)
donnerstags von 14:00 – 16:00 Uhr: 12.06. und 26.06.2025
- Königstein (Stadtplatz)
dienstags von 13:00 – 15:00 Uhr: 03.06. und 17.06.2025
- Neustadt (Diakoniezentrum, Bahnhofstr. 36)
dienstags von 13:00 – 15:00 Uhr: 27.05., 10.06. und 24.06.2025
- Bielatal (Nähe Gemeindeamt)
jeweils freitags von 10:30 – 11:15 Uhr
- Rosenthal (Parkplatz Einkaufsmarkt)
freitags von 11:30 – 12:30 Uhr: 23.05., 06.06. und 20.06.2025

Individuelle Termine und Hausbesuche sind möglich und können unter folgender Telefonnummer vereinbart werden: 0163 3938320 oder per E-Mail: digitalMobil@diakonie-pirna.de



Kofinanziert von der Europäischen Union



Diese Maßnahme wird gefördert vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Straßenbauamt

Straßenbaureport

1. Teilabschnitt der K 8767 im Ortsteil Sürßen am 17. April abgeschlossen

Das Bauvorhaben zur Umgestaltung des historischen Rundlings in der Ortslage Sürßen einschließlich der Erneuerung der K 8767 wird im 1. Teilabschnitt auf einer Länge von 150 Metern vom Ortseingang Sürßen bis zur Kreuzung nach Dohna bzw. Gorknitz am 17. April 2025 abgeschlossen. An der Gemeinschaftsmaßnahme beteiligten sich die Stadt Dohna, der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, der Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz, die SachsenEnergie und die Telekom.

Die **Stadt Dohna** übernahm federführend die Ausschreibung



und Umsetzung des 1. Teilabschnittes. Durch sie erfolgte die Umgestaltung des historischen Rundlings, die Errichtung eines Gehweges entlang der K 8767, die Herstellung sowie Ertüch-

tigung von Entwässerungsanlagen und die Herstellung der Straßenbeleuchtung.

Im Auftrag des **Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzge-**

birge wurde die Kreisstraße auf einer Länge von etwa 150 Metern grundhaft ausgebaut. Durch den anstehenden Bau- grund war eine Bodenverbesserung notwendig. Es wurden neue Bordanlagen und kleinere Stützwände errichtet. Der Kreuzungsbereich mit der kommunalen Straße am Ortseingang musste zur kontinuierlichen Gewährleistung des Schülerverkehrs in den Herbstferien separat hergestellt werden.

Durch den **Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz** erfolgte der Neubau der Trinkwasserleitungen in diesem Abschnitt.

Die **Telekom** führte Arbeiten am bestehenden Telekommunikationsnetz und die SachsenEnergie an Stromleitungen durch. Zudem verlegte die **SachsenEnergie** Kabel für die Breitbandversorgung.

Die Bauleistungen wurden durch die GWB Grund- und Wasserbaugesellschaft mbH, Wachau, ausgeführt. Die Baukosten betrugen rund 420.000 Euro und wurden durch 151.000 Euro aus Zuweisungen des Kommunalbudgets, 149.000 Euro aus Zuweisung der Instandsetzungspauschale und 120.000 Euro aus Eigenmitteln des Landkreises finanziert.

Wiederherstellung der K 8740 bei Ostrau nach Starkregenereignis erfordert Vollsperrung ab 2. Juni 2025

Seit dem 3. Juni 2024 wird die K 8740 unter halbseitiger Verkehrseinschränkung zwischen der B 172 und dem Oberen Liebenweg wiederhergestellt. Im Zeitraum vom **2. Juni bis voraussichtlich 19. September 2025** kommt es in diesem Zusammenhang zu einer Vollsperrung, jeweils Montag bis Freitag

zwischen 16:00 und 22:00 Uhr. Feiertage sind hierbei ausgenommen.

Die Schäden vom Starkregen 2021 werden auf etwa zwei Kilometern Länge beseitigt. Das Stützbauwerk wird auf einer Länge von etwa 70 Metern hergestellt. Dazu werden vier Durchlässe aus Betonfer-

tigteilen hergestellt, Mauerwerksarbeiten durchgeführt und die Befestigung von Gräben und Straßenrandbereichen ertüchtigt.

Gesperrt wird die Ein- und Ausfahrt B 172 sowie die anschließenden etwa 400 Meter der Kreisstraße. In dieser Zeit ist der Ortsteil Ostrau sowie der

Teil der Kreisstraße bis zur Baustelle über die Kirnitzschalstraße (S 165) und den Ostrauer Berg erreichbar. Der öffentliche Personennahverkehr fährt in diesem Zeitraum ebenfalls die genannte Umleitung. Lediglich die Fahrten gegen 16:00 und gegen 20:00 Uhr werden planmäßig verkehren.

Mit der Ausführung der Arbeiten wurde die Firma Montag Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG aus Sebnitz beauftragt. Die Gesamtkosten betragen etwa 1.675.000 Euro und werden vollumfänglich aus der Richtlinie Starkregen- und Hochwasserschäden-Billigkeitsleistungen 2021 finanziert.

Vollsperrung der K 9026 in Johnsbach ab 12. Mai 2025

Der letzte unsanierte Bauabschnitt in der Ortsdurchfahrt Johnsbach mit einer Länge von etwa 1.200 Metern wird zwischen dem 12. Mai und 13. Juni 2025 erneuert. Der Bauabschnitt befindet sich zwischen dem Ende des vorigen Bauabschnitts an der „Alten Bärenhecker Straße“ in der Ortsmitte und nahe dem Ortsende an der Straße „Zum Gittelberg“.

Auf Grund der Fahrbahnschäden, wie Aufbrüchen, Flickstellen und Verwerfungen, muss eine Deckenerneuerung erfolgen. Die Bauarbeiten müssen aufgrund der geringen Straßenbreite unter Vollsperrung erfolgen. Das Johnsbacher Oberdorf ist aus Bärenhecke über die Bärenhecker Straße, tonnabegrenzt bis fünf Tonnen, und aus Richtung Falkenhain erreichbar. Die Umleitung wird



von Glashütte über die S 190, weiter über die S 183, B 170 und S 182 nach Falkenhain ausgeschrieben. Für Anlieger in der Baustrecke sind nach Baufortschritt gesonderte Regelungen geplant. Die Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs im Unterdorf Johnsbach sowie im gesamten Priebnitztal können nicht bedient werden. Die nächstliegende Haltestelle

ist Johnsbach, Wendeplatz. Das Bauunternehmen Richard Schulz Tiefbau GmbH aus Schwarzheide ist mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt. Die Baukosten betragen etwa 350.000 Euro und werden aus der Instandsetzungspauschale des Freistaates Sachsen für den kommunalen Straßenbau sowie aus Eigenmitteln des Landkreises finanziert.

Verkehrs- und Ordnungsamt

Aktuelle Straßenbaustellen mit Vollsperrung

S 176 Liebstadt

Erneuerung Stützwand, 06.05.2024 bis 15.10.2025

S 171 Bad Gottleuba

Fahrbahnerneuerung, 21.05.2024 bis 23.05.2025

K 9023 Hirschbach

Grundhafter Ausbau der OD Hirschbach, 04.03. bis 28.11.2025

S 168 Struppen

Grundhafter Ausbau der OD Struppen, 03.03. bis 28.11.2025

S 192 Wilsdruff, Freiburger Straße

Neuverlegung Gasleitungen, 28.04. bis 30.10.2025

K 9013 Pretzschendorf, Zur Kirche

Neubau Regenwasserkanal, 12.05. bis 12.09.2025

K 9026 Johnsbach

Fahrbahninstandsetzung, 12.05. bis 13.06.2025

S 165 Hohnstein

Hochwasserschadensbeseitigung Hohnsteiner Bach, 30.06. bis 08.08.2025

K 8740 Ostrau

Wiederherstellung nach Starkregenereignis 2021, 02.06. bis 19.09.2025, montags bis freitags zwischen 16:00 und 22:00 Uhr

B 172 Bad Schandau

Demontage Kran am Wolfsgraben, 11.06. bis 12.06.2025 05:00 Uhr

Diese Auflistung enthält den zum Redaktionsschluss bekannten Sachstand. Über weitere Straßenbaustellen und -sperrungen informieren Sie sich bitte in den Kommunen sowie über www.landratsamt-pirna.de/strassenbaustellen.html.

Ländliche Entwicklung

Bergwacht erhält aufgerüstetes Einsatzfahrzeug

Für Einsätze der Bergwacht in und um Bad Schandau steht jetzt ein vollausgestatteter Mannschaftstransportwagen – ein für Bergrettungen im Gelände umgebauter Mercedes Benz Vito – zur Verfügung. Bei dem Ende April von Landrat Michael Geisler übergebenen Fahrzeug wurde das Fahrwerk zur Optimierung verändert

und um 12 Zentimeter höher gelegt. Zudem wurde er mit Altterain-Reifen und fünf Funkgeräten ausgestattet sowie um eine Tyralkorbtrage mit Rad erweitert.

„Mit dem neuen Fahrzeug verbessern wir nicht nur die Leistungsfähigkeit unserer Bergwacht, sondern würdigen auch das ehrenamtliche Engagement

der Einsatzkräfte, die sich jederzeit für die Sicherheit der Bevölkerung einsetzen.“

Die Gesamtkosten des Umbaus betrugen 12.000 Euro. Die Ostsächsische Sparkasse Dresden beteiligte sich an dem Projekt mit 8.000 Euro und der Förderverein Nationalparkfreunde Sächsische Schweiz mit 4.000 Euro.



Landrat Michael Geisler, Thomas Kunack, Bürgermeister Bad Schandau, Andrea Mothes, Filialdirektorin Ostsächsische Sparkasse Dresden in Pirna-Sebnitz (rechts im Bild) sowie Rita Seidel, Vorstand DRK Kreisverband Sebnitz e. V., (links am Auto) und Christoph Weber, Koordinator der Bergwacht (rechts am Auto) freuen sich gemeinsam mit den Einsatzkräften der Bergwacht über die neue Technik.

Regionalmanagements erhalten Fördergelder

Nachdem bereits im März dieses Jahres das Regionalmanagement Sächsische Schweiz rund 550.000 Euro Fördergelder für die Fortführung dessen erfolgreicher Arbeit erhalten hatte, konnte Landrat Michael Geisler Anfang Mai auch für das Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“ eine Zuwendung in Höhe von knapp 860.000 Euro an den Vertreter des Vorstands des Landschaft(f) Zukunft e. V., Uwe Steglich, überreichen.

„Die Regionalmanagements leisten eine wichtige Arbeit, denn die Maßnahmen werden vor allem von ehrenamtlichen Vereinen und privaten Antragstellern und Kommunen angeschoben



Landrat Michael Geisler (re.) übergibt den Förderbescheid an Uwe Steglich vom Vorstand des Landschaft(f) Zukunft e. V.

und bringen positive Effekte für die gesamte Region. Die fachkundige Unterstützung durch die Regionalmanagements tragen maßgeblich zum Gelingen der Projekte bei“, so Landrat Michael Geisler.

Damit ist die Weiterbetreuung beider Lokalen Aktionsgruppen (LAG) und Regionalmanagements zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) weiterhin gesichert.

Umweltamt

Interessenbekundungsverfahren für die finanzielle Unterstützung von Naturschutzstationen im Jahr 2026

Die Naturschutzarbeit im Freistaat Sachsen wird wesentlich durch ehrenamtliches Engagement und die Arbeit von Naturschutzvereinigungen unterstützt. Einen bedeutenden Teil zur Erfüllung dieser Aufgaben tragen Naturschutzvereinigungen und ehrenamtliche Naturschutzhelfer bei. In Naturschutzstationen können diese Arbeiten gebündelt und koordiniert werden. Die Regierungsfractionen Sachsens haben sich auf die Fortsetzung der finanziellen Unterstützung der Naturschutzstationen verständigt.

Weitere Informationen zum Interessenbekundungsverfahren finden Sie in der elektronischen Ausgabe des Landkreisboten vom 17.05.2025, abrufbar unter folgendem Link: **Amtsblatt - Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge (landratsamt-pirna.de)**



Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Umweltamt, Referat Naturschutz
Weißeritzstraße 7
01744 Dippoldiswalde
Tel.: 03501 515-3430
E-Mail: naturschutz@landratsamt-pirna.de

Die verantwortlichen Institutionen und Naturschutzvereinigungen werden daher gebeten, eine schriftliche Interessenbekundung bei der unteren Naturschutzbehörde zum 18. Juli 2025 einzureichen.

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Deutsches Rotes Kreuz

DRK bittet gesunde Menschen um Blutspenden

Was Sie vor der Blutspende beachten sollten, Termine und weitere Informationen erfahren Sie unter **www.blutspende.de** (bitte das entsprechende Bundesland anklicken, oder beim **Servicetelefon 0800 11 949 11** - kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Eine **Terminreservierung** kann unter **https://terminreservierung.blutspende-nordost.de** oder über die kostenfreie **Hotline unter 0800 11 94911** vorgenommen werden. **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Die nächsten DRK-Blutspendetermine finden statt:

19.05.2025	15:00-19:00 Uhr	Freital 01705, Freital Gymnasium, Johannisstraße 11
19.05.2025	15:30-19:00 Uhr	Reinhardtsgrimma 01768, Reinhardtsgrimma Erbgericht, Grimmsche Hauptstraße 44
21.05.2025	15:00-19:00 Uhr	Dürrröhrsdorf-Dittersbach 01833, Dürrröhrsdorf Orts-U. Vereins., Schulstraße 3
22.05.2025	15:00-19:00 Uhr	Grumbach 01723, Grumbach Rathaus, Tharandter Straße 1
23.05.2025	14:30-19:00 Uhr	Dohna 01809, Dohna Marie-Curie-Schule, Burgstraße 15
27.05.2025	15:00-19:00 Uhr	Sebnitz 01855, Sebnitz Stadthalle, Neustädter Weg 10a
27.05.2025	14:00-19:00 Uhr	Wilsdruff 01723, Wilsdruff Oberschule, Gezinge 12
28.05.2025	14:30-19:00 Uhr	Lauenstein 01778, Lauenstein Grundschule, Talstraße 4
02.06.2025	14:00-18:30 Uhr	Pirna 01796, Pirna BSZ Friedrich Siemens, Pillnitzer Straße 13 a
04.06.2025	14:30-19:30 Uhr	Pretzschendorf 01774, Pretzschendorf Kulturhaus, Zur Kirche 2
06.06.2025	14:00-18:00 Uhr	Neustadt i. Sa. 01844, Neustadt in Sachsen, Schiller-OS, Rosa-Luxemburg-Straße 11
11.06.2025	14:30-18:30 Uhr	Kreischa 01731, Kreischa Schule, Kirchweg 1
14.06.2025	09:00-12:00 Uhr	Dippoldiswalde 01744 - Paulsdorf, Paulsdorf DRK Wasserwacht, Am Bad 20
16.06.2025	16:00-19:00 Uhr	Heidenau 01809, Heidenau Grundschule, Ernst-Schneller-Str. 12
16.06.2025	16:30-19:30 Uhr	Pesterwitz 01705, Pesterwitz SV, E.-Hanisch-Straße
24.06.2025	15:00-19:00 Uhr	Sebnitz 01855, Sebnitz Stadthalle, Neustädter Weg 10a

Landratsamt
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Öffentliche Bekanntmachung

Die vom Kreistag am 10.03.2025 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 war der Rechtsaufsichtsbehörde nach gesetzlicher Vorschrift zur Genehmigung vorzulegen. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 7. Mai 2025 den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen genehmigt. Die Haushaltssatzung 2025 kann somit vollzogen werden.

Gemäß § 61 SächsLKrO i. V. m. § 76 Abs. 3 SächsGemO in der jeweils geltenden Fassung sowie gemäß § 1 der Bekanntmachungssatzung des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vom 13.05.2024 wird die Haushaltssatzung des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge für das Haushaltsjahr 2025 hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Haushaltsplan des Landkreises für das Jahr 2025, einschließlich Haushaltssatzung, **in der Zeit vom 19.05.2025 bis 26.05.2025** öffentlich im Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge in Pirna, Schloßhof 2/4, Haus Stadtlflügel, Zimmer 3.15, niedergelegt ist und während der Dienstzeit

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

kostenlos durch jedermann eingesehen werden kann.

Des Weiteren kann die Haushaltssatzung 2025 mit allen Bestandteilen und Anlagen auch öffentlich auf der Homepage des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unter:

www.landratsamt-pirna.de/amt-fuer-finanzenverwaltung.html

eingesehen werden.

Hinweis: Auf die in § 3 Abs. 5 SächsLKrO genannten Voraussetzungen der Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen wird hingewiesen.

Pirna, den 09.05.2025

M. Geisler
Landrat

Dienstsiegel

Haushaltssatzung des Landkreises
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund von § 61 der Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen in Verbindung mit § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der jeweils geltenden Fassung hat der Kreistag in der Sitzung am 10.03.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Landkreises voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	495.268.000 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	524.689.500 Euro

- **Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf** **-29.421.500 Euro**

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 4.000 Euro

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 Euro

- **Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf** **4.000 Euro**

- **Gesamtergebnis auf** **-29.417.500 Euro**

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf 0 Euro

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf 0 Euro

- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 3.943.200 Euro

- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 Euro

- **veranschlagten Gesamtergebnis auf** **-25.474.300 Euro**

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 444.355.600 Euro

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 462.524.300 Euro

- **Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf** **-18.168.700 Euro**

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 14.414.600 Euro

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 21.596.400 Euro

- **Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf** **-7.181.800 Euro**

- **Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf** **-25.350.500 Euro**

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 3.331.800 Euro

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 2.190.000 Euro

- **Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf** **1.141.800 Euro**

- **Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf** **-24.208.700 Euro**

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 3.331.800 Euro

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjah-

re mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 25.690.600 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 92.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Der Umlagensatz für die Kreisumlage, gemessen an den Umlagegrundlagen wird auf 35,41 v. H. festgesetzt.

§ 6

Die Wertgrenze für die Erheblichkeit von Investitionsmaßnahmen und Instandhaltungsmaßnahmen zur Darstellung als Einzelmaßnahme wird auf 150.000 Euro festgesetzt.

§ 7

Für über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gelten die Regelungen nach § 79 SächsGemO i. V. m. der Hauptsatzung des Landkreises. Abweichend davon entscheidet bei über- und außerplanmäßigen Auszahlungen zum Erwerb von Finanzanlagen (Geldanlagen) mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr unabhängig von der Höhe der Landrat.

§ 8

Besondere Planvermerke werden entsprechend der Anlage 4 zum Vorbericht im Haushaltsplan angebracht.

Pirna, den 09.05.2025

M. Geisler
Landrat

Dienstsiegel

Ausschreibung

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sucht für die Verwaltungsstandorte des Landratsamtes – Pirna, Freital und Dippoldiswalde – einen Anbieter bzw. eine Bietergemeinschaft für die

„Mobile Arbeitsplatzmassage“ ab 01.08.2025

Gegenstand der Leistung:

- 1.1. Durchführung von kompletten Rückenmassagen
- 1.2. Druckpunktmassage und Kopfschmerztherapie **(nicht auf Rezept)**

Die Leistung soll einmal wöchentlich mittwochs pro Objekt angeboten werden:

LOS 1 Pirna	- 01796 Pirna, Schloßhof 2/4
LOS 2 Freital	- 01705 Freital, Dresdner Straße 107
LOS 3 Dippoldiswalde	- 01744 Dippoldiswalde, Weißeritzstraße 7

Ein entsprechender Raum wird jeweils zur Verfügung gestellt.

Anforderungen:

- Gewerbeanmeldung
- zugelassene Physiotherapeutin oder Physiotherapeut bzw. Masseurin oder Masseur
- Auflistung der bisherigen Tätigkeitsfelder, Referenzen, der von uns gewünschten Leistung, falls vorhanden
- Preisliste/-spiegel der o. g. Massagearten

Sonstiges:

- Die Kosten für die Behandlung/Beratung werden dem/der zu Behandelnden in Rechnung gestellt.
- Die Behandlungsräume werden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Es dürfen keine betriebsfremden Personen behandelt werden.
- Arbeitsmittel und Material (Massagestuhl, Massageöl etc.) sind vom Auftraggeber zur Verfügung zu stellen.

Eine Bewerbung ist **nur für einen Standort** - Pirna oder Freital oder Dippoldiswalde – möglich.

Der Vertrag gilt zwei Jahre. Eine Vertragsverlängerung um ein weiteres Jahr behält sich der Auftraggeber vor.

Schriftliche Bewerbungen mit den in den Anforderungen genannten Unterlagen sind **bis 13.06.2025** einzureichen an:

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Landratsamt
Amt für Zentrale Dienste
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

Beim gleichen Preis, bezogen auf die Kosten/Minute der zu erbringenden Leistungen gemäß Ziffer 1.1 und 1.2. entscheidet das Los.

Vollzug der Baugesetze

Erteilte Baugenehmigung zur Errichtung eines Mobilfunkmastes – Stahlgittermast H= 42m, mit 5 Bühnen und Systemtechnik, 1999-O Papstdorf

hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 01603-24-103

Das nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als untere Bauaufsichtsbehörde hat für das Flurstück 147 der Gemarkung Papstdorf in Gohrisch (01824), Alte Hauptstraße, am 07.04.2025 folgenden Bescheid erlassen.

Baugenehmigung
gemäß § 72 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung.

Unbeschadet der Rechte Dritter wird dem Antragsteller die Genehmigung zur Errichtung eines Mobilfunkmastes - Stahlgittermast H= 42m, mit 5 Bühnen und Systemtechnik, 1999-O Papstdorf in Gohrisch (01824), Alte Hauptstraße, auf dem Flurstück 147 der Gemarkung Papstdorf erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (Hauptsitz: Schloßhof 2/4, 01796 Pirna) einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz gewahrt.

Hinweis: Die vollständige Baugenehmigung kann bei der Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Schlosspark 4, 01796 Pirna, Weißeritzstraße 7, 01744 Dippoldiswalde oder bei der zuständigen Gemeinde während der jeweiligen Sprechzeiten eingesehen werden.

Vollzug der Baugesetze

Erteilte Baugenehmigung zur Anbringung und Aufstellung mehrerer Werbeanlagen

hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 01737-24-206

Das nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als untere Bauaufsichtsbehörde hat für die Flurstücke 357/7, 357/12, 370/5, 357/16, 346/2, 346/3, 347/4, 347/5 und 342/4 der Gemarkung Dippoldiswalde in Dippoldiswalde (01744), Planberg 7, am 27.03.2025 folgenden Bescheid erlassen.

Baugenehmigung
gemäß § 72 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung.

Unbeschadet der Rechte Dritter wird dem Antragsteller die Genehmigung zur Anbringung und Aufstellung mehrerer Werbeanlagen in Dippoldiswalde (01744), Planberg 7, auf den Flurstücken 357/7, 357/12, 370/5, 357/16, 346/2, 346/3, 347/4, 347/5 und 342/4 der Gemarkung Dippoldiswalde erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (Hauptsitz: Schloßhof 2/4, 01796 Pirna) einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz gewahrt.

Hinweis: Die vollständige Baugenehmigung kann bei der Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Weißeritzstraße 7, 01744 Dippoldiswalde oder bei der zuständigen Gemeinde während der jeweiligen Sprechzeiten eingesehen werden.

Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung des Verordnungsentwurfs und der dazugehörigen Karten für das Trinkwasserschutzgebiet der Talsperre Gottleuba

Die untere Wasserbehörde kann, soweit es das Wohl der Allgemeinheit erfordert, Gewässer im Interesse der öffentlichen Wasserversorgung vor nachteiligen Einwirkungen schützen, durch Rechtsverordnung Wasserschutzgebiete auf Grundlage der Regelungen im Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und im Sächsischen Wassergesetz festsetzen.
Zum Schutz der Gewässer im Einzugsgebiet der Talsperre Gottleuba vor nachteiligen Einwirkungen und damit zur Gewährleistung einer langfristigen Sicherung der öffentlichen Wasserversorgung im Versorgungsbereich des Zweckverbandes Wasserversorgung Pirna/Sebnitz ist das derzeitige mit Beschluss des ehemaligen Rates des Kreises Pirna vom 22.02.1973 festgesetzte Trinkwasserschutzgebiet der Talsperre Gottleuba an die derzeitigen fachlichen und rechtlichen Anforderungen anzupassen und neu festzusetzen.
Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge führt als zuständige untere Wasserbehörde das Verfahren zur Neuausweisung des Trinkwasserschutzgebietes für die Talsperre Gottleuba durch.
Für das neue Trinkwasserschutzgebiet der Talsperre Gottleuba liegen der Verordnungsentwurf sowie die dazugehörigen Karten mit Stand vom April 2024 in folgendem Umfang vor:

- 1 Übersichtskarte Maßstab 1: 20.000 mit Darstellung der Blattschnitte
- 1 Übersichtskarte Maßstab 1: 20.000 ohne Blattschnitte
- 10 Detailkarten Maßstab 1:5.000 mit Darstellung der Grenzen der einzelnen Trinkwasserschutzzonen sowie der Flurstücke und Gebäude.

In der Verordnung sind der räumliche Geltungsbereich, die Gebietsgliederung, Verbote und Nutzungsbeschränkungen sowie besondere Schutzvorschriften, wie z. B. Duldungs- und Handlungspflichten und Bestimmungen für bestehende Anlagen geregelt.
Vor Erlass der Verordnung führt das Landratsamt gemäß § 121 Abs. 2 SächsWG ein Anhörungsverfahren durch.

Der Verordnungsentwurf mit den o. g. Karten werden für die Dauer von einem Monat in der Zeit vom

20.05.2025 bis 19.06.2025

im Landratsamt Pirna, Bürgerbüro, Schloßpark 2/4, 01796 Pirna während der Öffnungszeiten zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann ausgelegt.
Diese Bekanntmachung sowie die o. g. Unterlagen sind parallel auch auf der Internetseite des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unter www.landratsamt-pirna.de/bekanntmachungen.html veröffentlicht.
Einwendungen gegen die Festsetzung des Trinkwasserschutzgebietes sowie Anregungen zum Verordnungsentwurf

können innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist (bis einschließlich 03.07.2025) schriftlich oder zur Niederschrift im Landratsamt vorgebracht werden.

Die mit einer Stellungnahme verbundenen personenbezogenen Daten werden bei dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge gespeichert und verarbeitet. Informationen dazu enthält die Internetseite der Datenschutzbeauftragten im Landratsamt.

Dippoldiswalde, den 16.04.2025

Gockel
Amtsleiter

Information über die in der elektronischen Ausgabe dieses Amtsblattes veröffentlichten Bekanntmachungen:

Bekanntgabe des Sitzungsplanes für den Kreistag und dessen Ausschüsse

Bekanntgabe des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge nach § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben 4. Änderung des „Plans nach § 41 FlurbG“ der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Kurort Gohrisch

Bekanntgabe des Interessenbekundungsverfahrens für die finanzielle Unterstützung von Naturschutzstationen im Jahr 2026

Öffentliche Bekanntmachung der Änderung von Zuständigkeiten nach § 27 Abs. 2 Sächsisches Justizgesetz

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge über eine Verfügung gemäß § 7(3) Sächsisches Straßengesetz zur Umstufung der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Ruppendorf und Somsdorf zu einem öffentlichen Feld- und Waldweg.

Die elektronische Ausgabe des Landkreisboten Nr. 05/2025 vom 17.05.2025 finden Sie unter folgendem Link:
www.landratsamt-pirna.de/amtsblatt.html



Gemeinde Kurort Rathen

Bekanntmachung

Die Gemeinde Kurort Rathen gibt bekannt, dass die Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Kurort Rathen für das Haushaltsjahr 2025/2026 ab dem 19.05.2025 an den Bekanntmachungstafeln in Ober- und Niederrathen erfolgt.

Danach wird der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025/2026 ab dem 26.05.2025 für die Dauer von 1 Woche in der Gemeinde Kurort Rathen, Haus des Gastes, Bürgerbüro während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme ausgelegt.

Roman Rolof
Bürgermeister



AUSFLÜGE MIT DER RVSOE GmbH

Die Kirnitzschtalbahn – Traditionsfahrten vom 7. bis 9. Juni 2025

Zu Pfingsten laden Sie der Traditionsverein Kirnitzschtalbahn e. V. und die RVSOE GmbH zu den Traditionsfahrten mit den Museumswagen der Kirnitzschtalbahn ein. Diese historischen Überlandstraßenbahnwagen aus den Jahren 1926, 1928 und 1938 werden am 7., 8. und 9. Juni 2025 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr (Pfingstmontag bis 16:40 Uhr) zusätzlich zum regulären Linienverkehr auf der Schiene sein.



Steigen Sie ein und reisen Sie wie in den 20er und 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts. Für die Fahrt mit der Kirnitzschtalbahn wird ein gesonderter Fahrpreis erhoben. Das Deutschlandticket

und die Gästekarte Sächsische Schweiz mobil werden anerkannt. Der für den Traditionsverkehr zusätzlich zum Fahrpreis der Kirnitzschtalbahn zu entrichtende Obolus von 1,00 Euro bzw. ermäßigt 0,50 Euro, kommt dem Erhalt der Museumswagen zugute. Für Ihre Anreise zum Nationalpark-Bahnhof Bad Schandau empfehlen wir Ihnen die S-Bahn S1 sowie die links der Elbe verkehrenden Buslinien 241, 243, 244, 251 und 252. Die Bahn-

hofsfähre F5 setzt alle 30 Minuten zum Bad Schandauer Elbkai (Stadt) über. Auf der rechten Elbseite bringen Sie die Buslinien 253, 254 und 260 direkt zum Bad Schandauer Elbkai. Von hier sind es ca. 20 Minuten zu Fuß (behindertenfreundliche Route) bis zur Kirnitzschtalbahn im Kurpark. Mit der rechtselbisch verkehrenden Linie 241 in Richtung Hinterhermsdorf erreichen Sie die Haltestelle Bad Schandau, Kurpark direkt.

RVSOE-Servicebüros

☎ 03501 7111-999

In unseren Servicebüros beraten wir Sie gern zu Fahrtenangebot und Tarif. Hier erhalten Sie Ihre Fahrscheine und können gern nachfragen, falls Sie in unseren Bussen, auf den Fähren oder in der Kirnitzschtalbahn etwas vergessen haben sollten.

Bad Schandau

Im Nationalparkbahnhof Bahnhof 6
01814 Bad Schandau

Dippoldiswalde

Schuhgasse 16
(Zugang Kirchplatz)
01744 Dippoldiswalde

Freital

Busbahnhof Freital-Deuben
Döhlener Straße 2
01705 Freital

Pirna

Busbahnhof (ZOB)
Bahnhofstraße 14 a
01796 Pirna

Alle Hinweise zu den Anbindungen mit Bus und Fähre in und um Bad Schandau wie auch alle weiteren Fahrpläne der Busse, Fähren und der Kirnitzschtalbahn finden Sie unter www.rvsoe.de.

Grenzüberschreitende Angebote

Das Wanderschiff - Entschleunigung erleben

Auf der Elbe sind Sie mit dem Wanderschiff beschaulich unterwegs. Ruhe und einmalige Blicke auf Sandsteinfelsen, ehemalige Sandsteinbrücke und idyllische Fischerdörfer bieten ein besonderes Flair. Das

Wanderschiff verkehrt bis zum 2. November 2025 bis zu viermal täglich vom Bad Schandauer Elbkai über Krippen/Postelwitz und Schmilka nach Hřensko (CZ) und zurück. Von allen Anlegestellen sind Touren

in die Nationalparkregion rechts und links der Elbe möglich.

- Abfahrten ab Bad Schandau:
09:00, 11:00, 13:15 und 15:15 Uhr
- Abfahrten ab Hřensko:
10:00, 12:00, 14:15 und 16:15 Uhr



Die Tisá-Linie 217 – Hinauf zu Böhmens Höhen

Die Busse der Wanderbus- und FahrradBUS-Linie 217 (Pirna -) Grenzübergang Bahratal - Tisá (CZ) - Jílové Sněžník (CZ) - Rosenthal (- Königstein) verkehren an allen Wochenenden und Fei-

ertagen der Sommersaison mindestens im Zweistundentakt. Dabei sind allen Fahrten zwischen Pirna (Linien 216, +219, 245), Tisá (Linie 217) und Königstein (Linien 242, 245, 246) sowie



retour ohne Umstieg durchgebunden. Auf den Fahrradanhängern gibt es Platz für bis zu 16 Fahrräder/E-Bikes. Seit diesem Jahr wird die **Gästekarte mobil** auf der Tisá-Linie 217 anerkannt.

Linie +360/398 – Ausdehnung der Tarifzone Altenberg (63)

Die tägliche Verbindung der Buslinien +360 und 398 bringt Sie direkt und ganz ohne Umstieg von Dresden über Altenberg, Zinnwald, Cinovec nach Teplice sowie zurück. Von Dresden bis Altenberg fahren die Busse als Linie +360 und weiter

von Altenberg nach Teplice als grenzüberschreitende Linie 398. Auf der Linie 398 gilt ein Übergangstarif und das Elbe-Label-Ticket wird grenzüberschreitend anerkannt.

NEU: Am 1. April 2025 wurde die Haltestelle „Cinovec, clo“

der VVO-Tarifzone Altenberg (63) zugeordnet. Damit gibt es nun einen gemeinsamen Tarifpunkt von VVO- und DÜK-Tarif. Fahrgäste, die bereits im Besitz eines Fahrscheins mit Gültigkeit in der Tarifzone Altenberg (63) sind, z. B. dem Deutschlandti-

cket, können dann für die Weiterfahrt nahtlos den DÜK-Tarif lösen, z. B. über die App DÜKapka.

Bitte beachten Sie, dass die Zahlung im Bus **nur in der jeweiligen Landeswährung möglich ist.**

Kontakt:

RVSOE

Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH

Bahnhofstraße 14 a · 01796 Pirna
Servicetelefon: 03501 7111-999
E-Mail: service@rvsoe.de
www.rvsoe.de

Redaktion: Solveig Großer, Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH

Filmmusik Live-Act in Concert

Am zweiten und dritten Mai konnte man das Konzert eines der jüngsten Musikvereine Sachsens, dem „Jugendblasorchester Sebnitz“, besuchen. Der 1977 als Pionierblasorchester gegründete Verein gehört zu den wichtigen Kulturträgern in und um Sebnitz. Ziel bis heute ist es, Kindern und Jugendlichen mit viel Freude und musikalischer Erfahrung die Ausbildung an einem Musikinstrument zu ermöglichen. Das Repertoire reicht von traditioneller Blasmusik wie „Rosamunde“ oder dem „Steigmarsch“ über neue Schlager wie „Partyplanet“

bis hin zu modernen Stücken wie „Dschinghis Khan“ oder der Filmmusik von Walt Disney Produktionen.

Gemeinsam mit dem „Théâtre Libre“ wurde das Projekt: „Disney - Theater und Musik!“ entwickelt. An diesen zwei Tagen konnten mehr als 600 Zuschauer in der Stadthalle Sebnitz die zauberhafte Welt der Disney-Klassiker mit musikalischer Brillanz, schauspielerischem Talent und einer Prise Humor erleben. Die kleinsten Musiker des Vereins durften im Vorprogramm ihr Können zeigen und machten



ihre ersten Bühnenerfahrungen. Während des über zweistündigen Konzertes des Jugendblasorchesters wurden die musikalischen Highlights aus Vaiana, König der Löwen, Aladin und Tarzan bis zum Dschungelbuch oder Findet

Nemo geboten. Den Abschluss bildete Olaf der fröhliche Schneemann aus Frozen. Umrahmt wurden die Musikstücke durch kurzweilige und sehr humorvolle Einlagen in wunderschönen Kostümen. Hier

zeigten die jüngsten Vereinsmitglieder gemeinsam mit den Darstellern des „Théâtre Libre“ und den Mitgliedern des Vereinsvorstandes ihr schauspielerisches Talent.

Zur Unterstützung der Vereinsarbeit erhielt das Jugendblasorchester Sebnitz am 26. März 2025 einen Fördermittelbescheid zur Instrumentenbeschaffung. Die mehr als 4.750,00 Euro Fördermittel wurden aus dem Regionalbudget der LEADER-Region Sächsische Schweiz zur Verfügung gestellt.



Picknickhütte am Dorfplatz in Kleingraupa

Das Ortsentwicklungskonzept von Graupa beinhaltet unter anderem die Schaffung von lokalen Treffpunkten für Jung und Alt in der Ortschaft. Der ProGraupa e.V. beantragte darauf bezugnehmend eine Unterstützung aus dem Regionalbudget der LEADER-Region Sächsische Schweiz zur Aufstellung einer Picknickhütte am Dorfplatz von Kleingraupa.

Am 8. Mai 2025 konnte nun die „Picknickhütte“, unmittelbar gelegen an der Sächsischen Weinstraße und den Wanderwegen zum Borsberggebiet, zur Nutzung übergeben werden. Unterstützt wurde der Aufbau durch Mitglieder der Arbeitsgruppe Ortsentwicklung, dem Produktwerk Graupa und Bürgern des Ortes. Die „Dorfgemeinschaft Graupa gGmbH“ ist ein freier Träger von Einrichtun-

gen für Menschen mit Hilfebedarf in der Region um Pirna und der Landeshauptstadt Dresden und betreibt seit 2016 in Graupa eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung – das Produktwerk Graupa. 80 Prozent der Materialkosten zur Erstellung der Picknickhütte wurden mit Fördermitteln aus dem Programm „Regionalbudget“ der LEADER-Region Sächsische Schweiz abgedeckt.



Am 25. Mai 2025 schon etwas vor?

Am Wochenende vor dem „Männertag“ (am 25. Mai 2025 in Deutschland und Polen und am 24. Mai 2025 in Tschechien) findet zum 21. Mal der „Tag des offenen Umgebindehauses“ im Dreiländereck von Deutschland – Polen und Tschechien statt. „Guck mal rein...“ Wie mag es bloß drinnen aussehen? Wer die

schmucken Umgebindehäuser bewundert, der möchte schon gern mal einen Blick ins Innere werfen. Wie lebt es sich in einem Haus, das oft Jahrhunderte alt ist? Wie fühlt man sich in einer Stube ganz aus Holz? Beengen die kleinen Fenster und niedrigen Decken?

Neugierige können das priva-

te Leben im Umgebinde entdecken. Dann nämlich dreht sich alles um die einzigartige Volksbauweise. Zum „Tag des offenen Umgebindehauses“ laden private Eigentümer, aber auch Firmen und Vereine zum Schauen, Zuhören und Fachsimpeln ein. 2005 wurde der Aktionstag ins Leben gerufen - und erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Interesse finden gelungene Sanierungs- und Restaurierungslösungen ebenso wie Handwerkervorführungen und Kinderprogramme. Viele Orte laden zu Führungen ein, welche Wissenswertes zu den denkmalgeschützten Bauten vermitteln. Umgebindehäuser findet man vor allem in der Oberlausitz sowie den angrenzenden Gebieten in Polen und Tschechien. In der Region Sächsische Schweiz und den Stadtrandlagen der Landes-

hauptstadt Dresden stehen noch 286 derartige Gebäude.

Geöffnet hat auch die „Saupsdorfer Hütte“ des Sächsischen Bergsteigerbundes im Vorderen Räumicht 1 von Saupsdorf. Das ist das größte Umgebindehaus in der Sächsischen Schweiz. In der heimlichen Umgebindehaushauptstadt der Region, im Ortsteil Hinterhermsdorf der Stadt Sebnitz, können an diesem Tag in der Neudorfstraße 2 (Heimatstube), im Oberdorfweg 37

(Haus Hohlfeld) und dem Dorfbachweg 25 (ELBI e.V.) Umgebindehäuser besichtigt werden. Um 10.00 Uhr und 14.00 Uhr wird ein geführter Ortsrundgang unter dem Motto „Umgebindehaus um 1800“ (Treffpunkt Heimatstube Hinterhermsdorf) angeboten.

Informationen zu geöffneten Umgebindehäusern in anderen Regionen unter:
www.umgebinde.haus/#/



Kontakt

Verein Landschaft(f)t Zukunft e. V.

Krietzschwitzer Straße 20 · 01796 Pirna
Tel.: 03501 470487 0
Fax: 03501 470487 19
www.landschaftzukunftev.de
info@landschaftzukunftev.de

**Landschaft(f)t
Zukunft e.V.**

**Gutes
von hier.**
www.gutes-von-hier.org



Redaktion Ulrike Roth, Foto: Regionalmanagement SSW, Regionalmanagement SE

Ausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“ ab sofort in Freital

Die VHS zeigt die Ausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“. Auf 20 großformatigen Plakaten werden die Lebensrealitäten von Frauen in Ost- und Westdeutschland seit den 1970er Jahren eindrucksvoll dargestellt.

Im Fokus stehen die unterschiedlichen politischen und gesellschaftlichen Bedingungen, unter denen Frauen lebten und wirkten – ebenso wie ihre individuellen Wege zur Selbstbestimmung. Die Ausstellung beleuchtet Herausforderungen und Erfolge von Frauen beiderseits der Mauer und fragt, was sie trotz aller Unterschiede verband.

Ziel der Ausstellung ist es, weibliche Erfahrungen sichtbar zu machen, gängige Klischees kritisch zu hinterfragen und zum Dialog über Gemeinsamkeiten und Unterschiede anzuregen.

Die Ausstellung ist zu den regulären Öffnungszeiten der VHS in Freital zu sehen. Der Eintritt ist frei.



Mit Podcasts Geschichten erzählen – talentCAMPus für Jugendliche

In der ersten Sommerferienwoche bietet die VHS eine spannende und kostenfreie Projektwoche für Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren an.

Unter dem Titel „Geschichten für die Ohren – Der Weg zum eigenen Podcast“ dreht sich alles um das Erzählen von Geschichten im Audioformat. Die Jugendlichen lernen Schritt für Schritt, wie ein Podcast entsteht – von der ersten Idee über die Planung bis hin zur Aufnahme, dem Schnitt und der kreativen Gestaltung mit Musik und Soundeffekten.

Ob Interview, Gesprächsrunde oder Storytelling – hier ist Raum für eigene Themen, neue Erfahrungen und viel Spaß beim kreativen Arbeiten in der Gruppe. Am Ende der Woche nehmen alle nicht nur ihren selbst produzierten Podcast mit nach Hause, sondern auch jede Menge Wissen über modernes Geschichtenerzählen.



- 25F50901F, Mo - Fr, 30.06. - 04.07.2025, 09:00 - 15:45 Uhr, Freital, Familienzentrum „Regenbogen“, kostenfrei

Kurz, kompakt, kompetent – drei neue Kurzseminare, die Sie voranbringen

Sie möchten gezielt Impulse für Ihre persönliche Weiterentwicklung erhalten – ohne gleich einen langen Kurs zu belegen? Dann sind unsere neuen 90-minütigen Kurzseminare genau das Richtige für Sie. Im kompakten Format vermitteln sie praxisnahe Strategien, die Sie direkt in Ihren Alltag integrieren können. Und das Beste: Die Teilnahme aller drei Veranstaltungen ist auch über die vhsCard für insgesamt 25,00 € möglich.

Sicher verhandeln: 90 Minuten für mehr Verhandlungsgeschick

25F50810P, Do, 22.05.2025, 17:00 - 18:30 Uhr, Pirna, VHS, 16,00 €

Effektives Zeitmanagement: In 90 Minuten zu besserer Produktivität

25F50808P, Di, 17.06.2025, 17:00 - 18:30 Uhr, Pirna, VHS, 16,00 €

In 90 Minuten zu innerer Ruhe: Effektives Stressmanagement in turbulenten Zeiten

25F50809P, Do, 19.06.2025, 17:00 - 18:30 Uhr, Pirna, VHS, 16,00 €



Aktuelle Kursangebote

Alle Kurse unter www.vhs-ssoe.de

Gesellschaft

Frauen können Börse - wie sie die ersten Schritte meistern - Vortrag

25F10205F, Di, 27.05.2025, 18:00 - 20:15 Uhr, Freital, VHS, 12,00 €

Warum Selbstfürsorge kein Egoismus ist und wie ich es im Alltag umsetzen kann

25F10404P, Fr, 13.06.2025, 17:00 - 20:15 Uhr, Pirna, VHS, 50,00 €

Gemeinsam im Licht der Erinnerung: Schmerz loslassen, Geborgenheit finden

25F10410P, Fr, 23.05.2025, 15:00 - 18:00 Uhr, Pirna, VHS, 32,00 €

RAUSZEIT Wander-Workshop für Frauen

25F10502P, Sa, 14.06.2025, 09:30 - 14:00 Uhr, Bad Schandau, Bahnhof, 25,00 €

Pilzgifte und Pilzvergiftungen - Vortrag

25F10513F, Di, 03.06.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, Freital, VHS, 5,00 €

Kultur-Gestalten

Acrylmalerei - Kleingruppenkurs

25F20113P, Do, 12.06. - 03.07.2025, 09:00 - 11:15 Uhr, Pirna, VHS, 66,00 €

„Sketching/ Colorieren“ - Kleingruppenkurs

25F20114P, Di, 10.06. - 24.06.2025, 09:00 - 11:15 Uhr, Pirna, VHS, 60,00 €

Fotografieren und Malen - Am Plan in Pirna - Kleingruppenkurs

25F20119P, Mo, 23.06.2025, 09:30 - 11:45 Uhr, Pirna, VHS, 18,00 €

IKEBANA - die japanische Kunst des Blumensteckens

25F20303P, Sa, 14.06.2025, 10:00 - 15:15 Uhr, Pirna, VHS, 48,00 €

Elastische Stoffe verarbeiten mit der Nähmaschine und/ oder der Overlockmaschine - Kleingruppenkurs

25F20406P, Fr + Sa, 13.06. - 14.06.2025, Fr, 17:00 - 20:45 Uhr, Sa, 10:00 - 15:30 Uhr, Pirna, VHS, 60,00 €

Gesundheit

Resilienz und Burnout-Prophylaxe - Vortrag

25F30102P, Di, 17.06.2025, 19:00 - 20:30 Uhr, Pirna, VHS, 10,00 €

Schwimmen lernen für Kinder (ab 6 Jahre)

25F30410P, Di, 27.05. - 11.06.2025, 17:00 - 17:45 Uhr, Pirna, Geibeltbad, 117,00 €

Knoblauch - gesund, lecker, vielfältig

25F30604P, Do, 12.06.2025, 17:00 - 20:45 Uhr, Pirna, VHS, 25,00 €

Die Kunst des Fermentierens – Probiotische Ernährung selbst gemacht

25F30605P, Di, 27.05.2025, 17:00 - 20:00 Uhr, Pirna, VHS, 20,00 €

Typgerechte Ernährung - Vortrag

25F30616P, Do, 19.06.2025, 18:00 - 21:00 Uhr, Pirna, VHS, 20,00 €

Sprachen

English Book Club

25F40203P, Sa, 28.06.2025, 10:00 - 12:15 Uhr, Pirna, VHS, 15,00 €

Englisch - Tea Time

25F40206P, Sa, 07.06.2025, 14:00 - 17:00 Uhr, Pirna, VHS, 25,00 €

Englisch - Sprachcafé - Thema: Shopping

25F40207AP, Do, 22.05.2025, 16:00 - 17:30 Uhr, Pirna, VHS, 12,00 €

Englisch - Sprachcafé - Thema: Travel

25F40209P, Do, 12.06. - 12.06.2025, 16:00 - 17:30 Uhr, Pirna, VHS, 12,00 €

Digitale Medien-Beruf

10-Finger-Schreiben ganzheitlich in 2x2 Stunden lernen

25F50120P, Di, 27.05. - 03.06.2025, 16:00 - 18:15 Uhr, Pirna, VHS, 48,00 €

Ein guter, kostenloser Passwort-Safe/-Manager für überall

25F50407F, Di, 03.06. - 03.06.2025, 17:00 - 19:15 Uhr, Freital, VHS, 18,00 €

25F50408P, Do, 05.06. - 05.06.2025, 17:00 - 19:15 Uhr, Pirna, VHS, 18,00 €

Fotobuch erstellen

25F50502N, Mo, 02.06. - 16.06.2025, 16:15 - 19:30 Uhr, Neustadt, VHS, 48,00 €

25F50503F, Mo, 23.06. - 30.06.2025, 17:00 - 20:00 Uhr, Freital, VHS, 48,00 €

Erfolgreich moderieren

25F50805P, Di, 10.06.2025, 17:00 - 20:15 Uhr, Pirna, VHS, 50,00 €

Kontakt



Volkshochschule
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Hauptgeschäftsstelle Pirna: Geschwister-Scholl-Str. 2, 01796 Pirna, Tel.: 03501 710990

Geschäftsstelle Freital: Bahnhofstraße 34, 01705 Freital, Tel.: 0351 6413748

Geschäftsstelle Neustadt: Berghausstraße 3a, 01844 Neustadt

Stützpunkt Dippoldiswalde: Kontakt über o. g. Geschäftsstellen

Internet / E-Mail: www.vhs-ssoe.de / info@vhs-ssoe.de

Redaktion: VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

Freitaler Talente räumen bei der Jugendsportlerehrung ab

Die Sportjugend des Kreissportbundes hat bei der Jugendsportlerehrung (JSE) am 2. Mai 2025 in den Ballsälen Coßmannsdorf in Freital die „Jugendsportler des Jahres 2024“ im Landkreis ausgezeichnet. Über 200 Gäste feierten zusammen, darunter auch viele Ehrengäste. Auch das Ehrenamt wurde gewürdigt. Die „Engagementgabe der Sportjugend Sachsen in Bronze“ ging an fünf ehrenamtlich Engagierte. Comedian Frau Andrea sorgte für Lacher.

Dann wurde das Geheimnis gelüftet, wer sich im Ergebnis über Online-Abstimmung und Punktevergabe der Jury durchgesetzt hat. Insgesamt waren bei der Internetumfrage für alle 36 Kandidaten 6.331 Stimmen abgegeben worden.

Jugendsportlerin des Jahres wurde Leichtathletikhoffnung Heidi Gerisch von der SG Freital-Weißig 1861. Silber ging an die Ringerin Melanie Lorenz (WSG Zuckerode). Rang drei belegte Charis Peglau vom Schachzentrum Seeblick aus Dippoldiswalde.

Als Jugendsportler des Jahres geehrt wurde Skeleton-Talent Emil Schäfer aus Dresden, der 2024 noch für den BSC Sachsen Oberbärenburg Erfolge feierte. Der 19-Jährige gewann



vor dem zweifachen Tambourelli-U16-Weltmeister Florian Mai (SG Kleinnaundorf) und Laurenz Knorr vom Pirnaer Ruderverein 1872. Beim neuen „Großen Preis der Jury“ hatte Florian Mai die Nase vorn.

Die 4x50-m-Staffel (U12) der SG Freital-Weißig 1861, zu der die zehnfache Ostsächsische Meisterin Heidi Gerisch ebenfalls gehört, wurde zur Jugendmannschaft des Jahres 2024 gekürt. Der Publikumspreis für Heidi Gerisch für die meisten Umfragestimmen (657) rundete den Dreifacherfolg von Weißigs Talenten ab. Platz zwei in der Mannschaftswertung vor der drittplatzierten Hip-Hop-Tanzgruppe „Strive4Beats“ von der Kultur- und Tanzwerkstatt

aus Freital ging an das Rennrodeldoppelsitzer-Duo Silas Sartor vom RRC Altenberg und Liron Raimer (ESV Lok Zwickau).

Fünf der sechs Auszeichnungen gingen an Talente aus Freitaler Vereinen. Denn auch der Sparkassen YoungStar 2024 blieb in der Großen Kreisstadt. Der mit 1.000 Euro dotierte Nachwuchsförderpreis der Ostsächsischen Sparkasse Dresden wurde von Filialdirektorin Michelle Kluge-Weise an Bogensporttalent Jonas Falz vom SC Freital überreicht. Der KSB und seine Sportjugend möchten sich ganz herzlich bei den fleißigen Helfern vom Sport Promotion Team und bei seinen Förderern, Partnern und Sponsoren bedanken.

Wintersportler gewinnen bei Jubiläumssportgala

Die „Sportler des Jahres 2024“ im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sind gekürt. Bei der 30. Jubiläumssportgala von Sächsischer Zeitung und KSB am 12. April im Sportpark Dippoldiswalde gingen alle drei Siegerpokale an Wintersportler. Sachsens bester Biathlet Justus Strelow von der SG Stahl Schmiedeberg konnte seinen Titel genauso verteidigen wie das Bobteam Friedrich des Serienweltmeisters Francesco Friedrich vom BSC Sachsen Oberbärenburg.

Für Strelow, der mit den meisten Stimmen (510) auch noch den Publikumspreis ergatterte, war es der dritte Sieg in Folge und der vierte Titel insgesamt. Der 28-jährige Weltcupmedaillengewinner setzte sich vor Kugelstoßer Lukas Schober von der SG Freital-Weißig 1861 und Franz Werner vom Pirnaer Ruderverein 1872 durch. Rekordchampion Friedrich heimste mit seiner Crew den zwölften Titel ein. Er gewann vor den Sachsenmeisterinnen im Gerätturnen vom SV Wesenitztal. Bronze ging an Jessica De-

genhardt (RRC Altenberg) und ihre Winterberger Doppelsitzer-Rennrodelpartnerin Cheyenne Rosenthal. Sportlerin des Jahres 2024 wurde bei ihrer ersten Teilnahme die Biathlon-Einzel-Juniorenweltmeisterin Alma Siegmund vom SSV Altenberg. Die Wesenitztaler Turnerin Julia Leubert belegte Platz zwei vor der Boxerin Emely Dittrich (BSG Sebnitz). Darüber hinaus feierte der „Champion des Breitensports“ Premiere. Hier errang Senioren-Kugelstoßweltmeisterin Brigitte Bonadt (SSV Heidenau) den ersten Platz. Sport- und Tanzgruppen von KSB-Vereinen sorgte für ein buntes Showprogramm. Vor 330 Gästen wurden noch weitere Ehrungen vergeben. So sind acht besonders engagierte Ehrenamtliche aus KSB-Mitgliedsvereinen jeweils mit dem „Ehrenamtspreis im Sport 2024“ ausgezeichnet worden. Der KSB bedankt sich hiermit noch mal bei allen Unterstützern.



Neuer Vorstand der KSB-Sportjugend gewählt

Beim diesjährigen Sportjugendtag der KSB-Sportjugend ist turnusmäßig ein neuer Vorstand gewählt worden. Die insgesamt 16 Vertreterinnen und Vertreter aus 14 Vereinen stimmten am 6. Mai im BBZ in Freital für die sechs Kandidaten, die zur Wahl angetreten waren.

Neue Vorsitzende ist KSB-Vizepräsidentin Monique Plorin von der Ortsgruppe Pirna des Sächsischen Bergsteigerbundes, die das Ehrenamt bereits vor 2023 innehatte. Tessa Etzold vom LSV Pirna ist ihre Stellvertreterin. Beide gehörten dem Vorstand bereits vorher an.

Außerdem neu in den Vorstand gewählt wurden Lara Leuschke (Jugendsprecherin) vom LSV Pirna, Marvin Böttcher (Jugendsprecher) vom Pirnaer Ruderverein 1872 sowie Leonie Freitag (Jiu-Jitsu Dojo Kaizen aus Heidenau) und Marvin Hohlfeld von der SG Traktor Reinhardtsdorf.

Hauptausschuss 2025 tagt am 20. Mai

Der diesjährige Hauptausschuss des Kreissportbundes findet am 20. Mai in der Aula des Beruflichen Schulzentrums in der Pillnitzer Straße 13a in Pirna-Copitz statt. Beginn ist um 18 Uhr. Einlass ist bereits ab 17 Uhr. Die Vorsitzenden der KSB-Vereine wurden fristgerecht eingeladen. Bevollmächtigte Vertreter werden gebeten, eine unterschriebene Vollmacht des Vorstands und ihren Ausweis mitzubringen.

Eine Rückmeldung zur Teilnahme wäre freundlich, bitte per E-Mail: info@kreissportbund.net.

Gesamtausschreibung für Sparkassen KJS 2025 ist online

Die Gesamtausschreibung für die Sparkassen Kinder- und Jugendsportspiele in den Sommersportarten (KJS) 2025 ist online verfügbar. Sie wurde über die KSB-Homepage via [kreissportbund.net](https://www.kreissportbund.net) im Bereich „Veranstaltungen“ veröffentlicht. Die KJS sind in mehreren Sportarten für die vier Wochenenden zwischen 23. Mai und 15. Juni 2025 geplant. Am 27. Mai 2025 findet mit den Ausrichtern von TuS Dippoldiswalde 1992 und Oberschule Schmiedeberg im Gießerei-Sportpark Schmiedeberg die offizielle Eröffnung der KJS beim Paarlauf statt.

Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.



Geschäftsstelle: Gartenstraße 24, 01796 Pirna;
BBZ des KSB am Stadion des Friedens:
Richard-Hofmann-Weg 3, 01705 Freital
Telefon: 03501-491900, Fax: 03501-4919019,
E-Mail: info@kreissportbund.net
Homepage: [kreissportbund.net](https://www.kreissportbund.net)
Diese Veröffentlichung wird unterstützt von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden.

Redaktion und Fotos: Stephan Klingbeil / Kreissportbund Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e.V.

Sommer-Gästebob am SachsenEnergie-Eiskanal

Endlich ist es soweit: Der Sommer-Gästebob ist wieder da. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 80 Stundenkilometer geht es die volle Länge der Bahn hinunter – und das auf Rädern! In einem umgebauten Viererbob finden drei Gäste Platz. Erfahrene Piloten bremsen und lenken

geschickt durch Omega, Kurve 9, lange Gerade, Kreisel und Zielkurve. 18 Kurven und 1.413 Meter Strecke versprechen jede Menge Adrenalin. Die Fahrt im Sommer-Gästebob kostet 65 Euro pro Person, das Mindestalter zur Teilnahme beträgt 16 Jahre.

Jetzt Tickets sichern:

www.gaestebob-altenberg.ticket.io

Termine:

Samstag, 21.06.2025

15:00 Uhr

Samstag, 28.06.2025

15:00 Uhr



Wanderziel Bobbahn – am besten mit Führung

Auch in den Sommermonaten ist der SachsenEnergie-Eiskanal einen Besuch wert. Die Anlage ist für Fußgänger täglich geöffnet und eignet sich daher gut als Wanderziel.

Wer mehr zur Geschichte, der Sportanlage und Geschichten rund um den Kufensport erfahren möchte, dem ist eine Führung entlang des Eiskanal zu

empfehlen. Eine zweistündige Führung kostet zehn Euro pro Person. Öffentliche Führungen finden jeden Dienstag 10:00 Uhr statt. Für Gruppen organisieren wir gern eine Sonderführung zum Wunschtermin. Die Anmeldung ist unter Telefon 035056 / 22660 oder per Email unter gaestebob@wia-altenberg.de möglich.

Wichtige Information: Das Bahngelände ist vom 23. bis 24. Mai 2025 für Besucher gesperrt. Der Zutritt zum Gelände ist an diesen Tagen nicht möglich.

Kontakt und Info:

Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH

Neuer Kohlgrundweg 1 · 01773 Altenberg

Telefon: 035056 35120

E-Mail: info@wia-altenberg.de

www.SachsenEnergie-Eiskanal.de

www.facebook.com/bobbahn.altenberg

www.instagram.com/bobbahn.altenberg

Redaktion: Claudia Reuter, Wintersport Altenberg (Osterzgebirge) GmbH, 07.05.2025

Jobcenter Sächsische Schweiz-Osterzgebirge informiert:

Rund um die Uhr digital für Sie da



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Pirna

jobcenter

Sächsische Schweiz – Osterzgebirge



**Maßanfertigungen
ohne Aufpreis!**

**Eigene Produktion und
werkseigene Montage
Festpreise**

Original
HENKEL
Alusysteme GmbH

Schweizermühle 8
01824 Rosenthal-Bielatal
Tel. (03 50 33) 7 12 90
Fax (03 50 33) 7 10 30
www.henkel-alu.de

**Anbaubalkone
Terrassendächer
Haustürvordächer**

**Carports
Balkon-
überdachungen**



Wir freuen uns auf Ihren Anruf! ☎ 03 50 33/7 12 90



Tür zu für Störenfriede Mücken, Spinnen und Co. mit Insektenschutz wirksam fernhalten

Laute Summgeräusche im Haus und Mückenstiche können selbst die gelassensten Gemüter zur Verzweiflung treiben. Um ungebetene Eindringlinge aus den eigenen vier Wänden wirksam, aber auch Insektizide fernzuhalten, bieten sich spezielle Insektenschutzgewebe für Fenster und Türen an. Insektenschutzgewebe wie Transpatec von Neher verhindern zuverlässig, dass Mücken, Fliegen und andere lästige Besucher überhaupt erst ins Haus gelangen. Dank der dünnen Fäden mit nur 0,15 Millimeter Durchmesser ist das Gewebe für das menschliche Auge fast unsichtbar. Für jedes Fenster und jede Tür, bis hin zu Schiebeanlagen bei extrabreiten Öffnungen, finden sich maßgeschneiderte Lösungen. Unter www.neher.de etwa finden sich Kontakte zu Fachhändlern vor Ort sowie Tipps für einen Sommer ohne Insektenstiche. (djd).



**Seniorenportion
schon ab 5,85 €**

Essen auf Rädern sicher . sozial . seniorengerecht

gourmetta
FOOD COMPANY

- ✓ frisch gekocht & heiß geliefert
- ✓ Lieferung von Riesa bis Zinnwald und im gesamten Elbtal – schon ab einem Menü
- ✓ bis 8 Uhr bestellen – Lieferung noch am selben Tag
- ✓ einfache Bestellung per Bestellschein, Telefon oder Web gourmetta.de | E-Mail bestellung@gourmetta.de



☎ 0351-312 71 17

11. Sächsische Zitrustage im Barockgarten Großsedlitz

24. und 25. Mai 2025 | 10 bis 18 Uhr

Herzlich willkommen bei den 11. Sächsischen Zitrustagen! Auch in diesem Jahr geht es hier um die Bedeutung der historischen Orangeriekultur mit ihren Pflanzen. Entdecken Sie in der Oberen sowie in der Westgalerie der Unteren Orangerie der grandiosen barocken Gartenanlage Großsedlitz bei den Zitrustagen neben Wissenswertem und Besonders auch schöne Produkte zum Thema Zitrus,



Orangerie- und Gartenkultur. Seit einigen Jahren bereichern Pomeranzenstämmchen in weiß-blau schräggestreiften Gefäßen den Barockgarten Großsedlitz. Mit dieser auffälligen Kübelfarbe heben sie sich vom Bestand des Barockgartens deutlich ab. Was hat es mit ihnen auf sich, woher kommen sie, warum sind

sie hier? Als Bestand des Dresdner Zwingers sollten sie nur den Winter in der Oberen Orangerie in Großsedlitz verbringen. Unter dem Titel Auftritt der Zwinger-Pomeranzen bietet die Ausstellung der 11. Sächsischen Zitrustage dem Thema Orangerien unter August dem Starken eine Bühne. Der sächsische Landesherr, der Großsedlitz 1723 erwarb, sammelte mit Leidenschaft Zitruspflanzen. In den Dresdner Hofgärten gab es zu seiner Zeit bis zu 3.000 Zitrusbäume unterschiedlicher Arten und Sorten. Fragen zum Zwinger-Bestand und die Vielfalt historischer Sorten wird die diesjährige Ausstellung in den Blick nehmen.

In der Unteren Orangerie finden Sie unsere Ausstellung Auftritt der Zwinger-Pomeranzen – zusammen mit den außergewöhnlichen historischen Zitrusvarietäten. Die Orangeriegärtner stehen Ihnen hier zu allen Fragen rund um die Pflanzen beratend zur Verfügung. Auch die Händler für Pflanzgefäße, Gartengerätschaften, Schönes und Nützliches erwarten Sie vor Ort.

Bei Fachvorträgen im Westpavillon der Oberen Orangerie und Führungen durch den Garten sind Sie eingeladen, den Besonderheiten der Zitrus, ihrer Kultivierung und ihrer Köstlichkeit in verschiedenen Varianten und unterschiedlichen Erscheinungsformen nachzuspüren...

An beiden Tagen gibt es Musik im Park, kostenlose Sonder- und Kinderführungen sowie weitere Angebote für Kinder und Erwachsene. Bei den Workshops „Fechten mit Rapier/ Hofdegen“ mit Sven Richter und „Barocke Früchte auf dem Skizzenblock. Freies Skizzieren, Zeichnen und Malen im Barockgarten“ mit Maler und Bildhauer Olaf Klepzig sind Geschicklichkeit und Kreativität gefragt. Die Materia-

lien werden gestellt. Auch eigene kulinarische Kreationen können wieder ausprobiert werden.

Obere Orangerie

Garten- & Zitrusliteratur
Marmelade | Schokolade | Tee
Zitruspezialitäten
Aromatherapie – Zitrusöle
Seidenblüten | Italienische Keramik
Stilleben- & Porzellanmalerei
Fachvorträge mit Kostproben
Angebote für Kinder

Untere Orangerie – Westgalerie

Ausstellung Auftritt der Zwinger-Pomeranzen
Historische Zitrussorten
Beratung durch die Orangeriegärtner
Böttcher-Pflanzgefäße
Gartenwerkzeuge
Nützliches & Schönes

Ansprechpartner:

Förderverein Freundeskreis Barockgarten Großsedlitz e.V.
Mail: grosssedlitz.foerdern@gmail.com

Weitere Informationen unter:

Barockgarten Großsedlitz
Parkstraße 85, 01809 Heidenau
Tel. 03529 5639-0
www.barockgarten-grosssedlitz.de

Stressfreie Immobilienabwicklung! ohne Maklerkosten!

Ich kaufe als PRIVATPERSON Ihre problembehaftete, renovierungsbedürftige Wohnung oder Haus. Stressfrei für Sie und ohne Maklerkosten.

Jetzt anrufen: 0176-15193250

11. Sächsische Zitrustage Barockgarten Großsedlitz 24. & 25. Mai 2025 10-18 Uhr



Bungalow - Wohnhäuser
www.bungalow-wohnhaus.de



**Balkone
Terrassen
Wintergärten
Überdachungen
Carports aus Holz**

HTL® - Solid
die Profi-Holzbaumarke

**Wir verwirklichen
Ihre Phantasien in Holz!**

Holztechnik Lätzsch GmbH
Am Bahndamm 7, 01728 Bannewitz
Tel.: 0351-4014265 Fax: 0351-4014327
Homepage: www.htl-online.de
e-Mail: info@htl-online.de



Tiere der Region suchen ein neues Zuhause



• Orio

- Mischling, männlich
- geb.: ca. 8 Jahre alt • Höhe: 55 cm
- geimpft, entwurmt, gechipt, n. kastriert
- Tel.: 03501 783292
- Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• Deen • Mischling

- männlich • geb.: 16.07.2020 • Schulterhöhe: 35 cm • geimpft, entwurmt, gechipt, kastriert • Tel.: 03501 783292 • Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• Fritz

- Hauskater • Höhe: 30 cm
- geb.: ca. 2020.
- geimpft, entwurmt, kastriert, gechipt
- Tel.: 03501 783292
- Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• Leopolt

- Hauskater • Höhe: 30 cm
- geb.: ca. 2019.
- geimpft, entwurmt, kastriert, gechipt
- Tel.: 03501 783292
- Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Tiere suchen ein Zuhause

*Ich hatte
bereits Glück*

*Bitte helfen Sie auch
meinen Geschwistern!*



Pirnaer Möbelhandel GmbH



• Bibi

- Mischling • weiblich
- geb.: 08.11.2022 • Höhe: 50 cm
- geimpft, entwurmt, kastriert, gechipt
- Tel.: 03501 783292
- Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• Mattia, weiblich

- Mischling • geb.: 14.02.2021 • Schulterhöhe: 40 cm • geimpft, entwurmt, gechipt, kastriert • Tel.: 03501 783292 • Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Mit einer persönlichen Trauerfeier Abschied gestalten

Eine Trauerfeier ist mehr als ein Abschied – sie ist eine Würdigung des gelebten Lebens. Um dem Verstorbenen gerecht zu werden, sollte die Feier möglichst persönlich und individuell

gestaltet sein. Zentrale Überlegung dabei ist: Wer war dieser Mensch, und was hat ihn oder sie ausgemacht?

Beginnen Sie mit einem Ort, der einen Bezug zum Leben des Ver-

storbenen hat. Neben Kirche oder Friedhofskapelle sind auch freie Orte wie der Garten, ein Lieblingsplatz in der Natur oder ein Vereinshaus denkbar. Die Atmosphäre sollte zur Persönlichkeit passen – eher feierlich, ruhig oder vielleicht sogar lebendig und offen.

Inhalte der Zeremonie lassen sich individuell gestalten. Statt einer rein traditionellen Predigt können auch persönliche Worte von Familie und Freunden gesprochen werden. Erinnerungen,

Anekdoten oder Musikstücke, die dem Verstorbenen etwas bedeuteten, geben der Feier Tiefe. Auch Fotos, Briefe oder Lieblingsgedichte können eingebunden werden.

Die Musikauswahl ist ein weiterer Weg, Individualität auszudrücken. Ob klassische Musik, ein Lieblingslied oder live gespielte Stücke – wichtig ist der emotionale Bezug. Symbolische Handlungen wie das Entzünden von Kerzen, das Pflanzen eines Baums oder das gemeinsame

Aufsteigenlassen von Ballons können einen persönlichen Rahmen schaffen.

Eine individuell gestaltete Trauerfeier hilft nicht nur beim Abschied, sondern würdigt das einzigartige Leben eines geliebten Menschen auf würdevolle Weise.



Unser Service im Trauerfall:

Formalitätenportal
Bestattungs-Vorsorge
Digitaler Nachlass
Abmeldungen

Renten- und Krankenversicherungen
Versorgungsämter
Rundfunkbeitrag (GEZ)
Online Lottogesellschaften
Soziale Netzwerke
Multimedia-Dienste
Festnetz-DSL- und Handyverträge
Shops
Mitgliedschaften
Zahlungsanbieter
Spiele-Plattformen
Dating- und Partnerportale
Zeitschriften-Abonnements
Energieversorger
Handelsplattformen

**BESTATTUNGSHAUS
BILLING**
GmbH

Dresden 01259
Bahnhofstraße 83
Telefon 0351 / 2015848

info@bestattungshausbilling.de

Pirna 01796
Gartenstraße 26
Telefon 03501 / 570000

www.bestattungshausbilling.de

Heidenau 01809
Lessingstraße 8
Telefon 03529 / 590010



**Kann ich Oma ihren
Lieblingsschal mitgeben?**
**Selbstverständlich –
sprechen Sie uns an.**



KOROM
BESTATTUNGsinstitut

Poisenalstr. 3 • 01705 Freital
0351 - 649 24 56
www.bestattungsinstitut-korom.de

20. UNESCO-Welterbetag: „Vermitteln. Verbinden. Begeistern.“

Dippoldiswalde wird zum Mittelpunkt des Welterbe-Festes in der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří

Am 1. Juni 2025 feiern die deutschen UNESCO-Welterbestätten gemeinsam mit der Deutschen UNESCO-Kommission und dem Verein UNESCO-Welterbestätten Deutschland bereits zum 20. Mal den UNESCO-Welterbetag – in diesem Jahr unter dem

Motto „Vermitteln. Verbinden. Begeistern.“ Traditionell findet der Tag am ersten Sonntag im Juni statt.

Auch die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří beteiligt sich seit vielen Jahren mit einem vielfältigen Programm – 2025

steht dabei Dippoldiswalde im Mittelpunkt der zentralen Feierlichkeiten. Neben der Welterbe-Meile und der Kinderbergparade steht ab 15:00 Uhr das Welterbekonzert auf dem Dippoldiswalder Markt auf dem Programm.

Mehr Infos zum Welterbetag unter www.montanregion-erzgebirge.de/neuigkeiten.htm# und unter diesem QR-Code:



„Wer hat an der Uhr gedreht?“

Die Burgstadt Stolpen feiert vom 23. bis 25. Mai ihr diesjähriges Stadtfest und hat dafür ein abwechslungsreiches Programm für Klein und Groß zusammengestellt.



„Wer hat an der Uhr gedreht?“ – so lautet das Motto zum diesjährigen Stadtfest in Stolpen, das vom 23. bis 25. Mai in der Burgstadt gefeiert wird und zu dem ein buntes Programm geboten wird.

Das historische Städtchen verfügt über zwei imposante Turmuhrn, die im Rahmen von Führungen

(Stadtkirche) und einem Vortrag des Museologen Jens Gaitzsch (Seigerturm, Burg Stolpen) näher

beleuchtet werden. Außerdem gibt Stolpens Uhrmachermeisterin exklusive Einblicke in ihre Handwerkskunst. Der Stolpener Nachtwächter hat ebenfalls ein besonderes Verhältnis zur Zeit und gibt dies öffentlich bekannt, wenn er sein Liedchen „Hört ihr Leut und lasst Euch sagen ...“ anstimmt. (Samstag, 21:21 Uhr) Ein absolutes Highlight des Stolpener Stadtfestes ist die Handwerksmeile. Hier werden ganz bewusst die Zeiger der Uhr sinnbildlich zurück aber auch weit nach vorn gedreht! Alte Handwerkstechniken werden leben-

dig und neuste Technologien vorgestellt. Mitmachen, ausprobieren, Fragen stellen – all das ist unbedingt erwünscht!

Das Stolpener Stadtfest ist ein Fest für die ganze Familie. Live-Musik und das gemeinsame Wiener-Walzer-Tanzen auf dem Stolpener Marktplatz gehören auf jeden Fall dazu.

Neben der Stolpener Innenstadt laden weitere Orte zum Verweilen und Genießen ein, wie die Stadtkirche, das Hof-Café im Alten Amtsgericht, der Platz am Stadttor mit dem Stadtwache-

verein und das Landgut Lietze mit der „Alten Wasserkunst“. Schauen sie vorbei! Es lohnt sich!

Der Eintritt zum Stadtfest in Stolpen ist frei!

Weitere Infos und das ganze Programm: www.stolpen.de

Kontakt:

Stadt Stolpen /
Stolpen-Information
Annett Immel
Telefon: 0162 2751898
E-Mail: stadtinfo@stolpen.de

BLOCKLINE: Das Bike-Abenteuer startet in die neue Saison 2025

Die BLOCKLINE ist seit Mitte April wieder geöffnet. Auf 140 Kilometern und 2.750 Höhenmetern wartet das einzigartige Bike-Abenteuer im Erzgebirge. In einzelnen Runden, in Etappen oder auch am Stück kann man mit seinen Freunden, Kollegen

oder als Familie die wunderschöne Natur mit fantastischen Aussichten erleben. Klassische Rad-Beschilderung und imposante Holzportale, Infotafeln, Meilensteine und wundervoll gestaltete Holztiere weisen den Weg.

Freizeiterlebnisse, wie die Sommerrodelbahn, Spielplätze, Museen, die mittelalterliche Burgruine in Frauenstein, das Walderlebnisdorf Blockhausen und das Glockenspiel im Kurpark in Bärenfels sorgen für abwechslungsreiche Zwischen-

stopps. Vor Ort bieten Bike-Partner den Verleih von Kinder-Mountainbikes an.

Neben verschiedenen Angebotspaketen gibt es entlang der BLOCKLINE auch Gastgeber zur Einkehr und Übernachtung mit Gepäcktransfer und einem BLOCKLINE-Shop für originelle Erinnerungen.

Mit der Freiburger Eisenbahn kommen Gäste entspannt ins Naturerlebnis der BLOCKLINE.

Sie bietet zudem mit Voranmeldung eine kostenlose Fahrradmitnahme in ihren Zügen an.

Weitere Informationen und Tipps für die Saison 2025 finden Sie unter www.blockline.bike.



E-Mail-Abonnement des Landkreisboten

Sie möchten den Landkreisboten per E-Mail im PDF-Format zugesendet bekommen? Das Formular zur Online-Anmeldung finden Sie unter dem nachfolgenden Link oder über den QR-Code.



Anmeldung per Online-Formular

Mehr Informationen zum Landkreisboten bekommen Sie hier: www.landratsamt-pirna.de/amtsblatt.html

Die bundesweite Mobilfunk-Messwoche.

Eine Initiative von Bund, Ländern und Kommunen.

26.05. - 01.06.2025
www.check-dein-netz.de



Mach mit und
#CheckDeinNetz

Impressum

Herausgeber:
Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge,
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna,
PF 100253/54, 01782 Pirna

Redaktion amtlicher Teil/Lokales:
Pressestelle,
Büroleiter: Stefan Meinel
Telefon: 03501 515-1100,
E-Mail: pressestelle@landratsamt-pirna.de
Anzeigen, Verteilung:
DDV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH,

Jörg Seidel (verantw.) Dresdner Str. 72,
01705 Freital, Tel.: 0351 640095210
Satz: DDV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
GmbH, Steffen Schmidt
Druck: DDV Druck GmbH
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden
Auflage: 125.000 Stück zur Verteilung an alle
frei zugänglichen Briefkästen.

Für Anzeigen gilt die Preisliste 2025 vom
Landkreisboten Sächsische Schweiz-
Osterzgebirge